

ADVENTSMARKT Untere Breite

28. & 29. Nov.



NIKOLAUSMARKT WEINGARTEN

seit 1978



4. bis 7. Dez.
Löwenplatz

PHantastischer HoHoHochschul

WEIHNACHTSMARKT



9. & 10. Dez.
Münsterplatz



NOTRUF-TAFEL

ALLGEMEINÄRZTLICHE BEREITSCHAFTS-PRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 9 bis 19 Uhr

KINDERÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten

Sa, So und an Feiertagen 9 bis 13 Uhr und 15 bis 19 Uhr

ARZT / KINDERARZT / AUGENARZT / HNO

Ärztlicher Notfalldienst unter Tel.-Nr. 116 117

ZAHNARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 01801 / 116 116 (0,039 €/min.)

DOCDIREKT

Kostenfreie Onlinesprechstunde Montag bis Freitag
9 Uhr bis 19 Uhr von niedergelassenen Haus- und
Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte) unter
Tel.-Nr. 116 117 oder docdirekt.de

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarzdienst	112

GIFTNOTRUF

Tel.-Nr. 0761 / 19 240

WASSER / GAS / STROM / STRASSENBELEUCHTUNG

TWS Netz GmbH
Störungsannahme Tel.-Nr. 0800 / 804-2000

FRAUEN UND KINDER IN NOT

Tel.-Nr. 0751 / 16 365

IMPRESSUM

Weingarten im Blick - Amtsblatt der Stadt Weingarten
Herausgeber:
Stadtverwaltung, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten.
Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (0 71 54) 82 22-0
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Clemens Moll oder sein Vertreter im Amt.
Redaktionsschluss: Dienstag, 18 Uhr
Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de, Anzeigenschluss für bezahlte Anzeigen: Mittwoch, 10.00 Uhr
Redaktion: Pressestelle der Stadt Weingarten, Rathaus, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten
Redaktionsleitung: Sabine Weisel, Telefon 0751 405-252
Redaktion/Koordination:

Carolin Schattmann / Sandra König, Telefon 0751 405-288,
E-Mail: redaktion@weingarten-im-blick.de

Erscheint wöchentlich freitags (40 Ausgaben/Jahr)

BEREITSCHAFTSDIENSTE

VOM 21. BIS 27. NOVEMBER 2025

Der Notdienst beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet morgens um 8.30 Uhr des folgenden Tages.
Freitag

Hochberg-Apotheke, Hochbergstraße 6,
88213 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 96 866

Allgäu-Apotheke, Wangener Straße 3,
88267 Vogt, Tel.-Nr. 07529 / 77 32

Kur-Apotheke, Friedhofstraße 4,
88339 Bad Waldsee, Tel.-Nr. 07524 / 59 92

Samstag

Apotheke im 14 Nothelfer, Ravensburger Straße 35, 88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751 / 56 11 110

Sonntag

Storchen-Apotheke, Mittelöschstraße 7,
88213 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 91 785

Stadt-Apotheke, Friedhofstraße 7,
88339 Bad Waldsee, Tel.-Nr. 07524 / 97 960

Montag

Dreiländer-Apotheke, Gottlieb-Daimler-Straße 2, 88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 36 65 075

Marien-Apotheke, Ravensburger Straße 5,
88368 Bergatreute, Tel.-Nr. 07527 / 46 53

Dienstag

Zeppelin-Apotheke, Gartenstraße 22-24,
88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 22 588

Mittwoch

Apotheke Oberzell, Josef-Strobel-Straße 13,
88213 Oberzell, Tel.-Nr. 0751 / 67 896

Donnerstag

Apotheke am Goetheplatz, Goetheplatz 1,
88214 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 23 860

Schloss-Apotheke, Hauptstraße 53,
88326 Aulendorf, Tel.-Nr. 07525 / 923 120

TIERÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

Samstag und Sonntag

Kleintierpraxis A. Kirsch 0751 / 95 884 400
Telefonische Anmeldung erforderlich

KONTAKT VERWALTUNG

Öffnungszeiten der Verwaltungsgebäude

In den Verwaltungsgebäuden Rathaus, Amts-
haus, Schussenstraße 9 und 13, Zeppelinstraße
3 und 5 sowie am Löwenplatz 5 gelten folgende
einheitliche Öffnungszeiten:

- Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag,
jeweils 9 bis 12 Uhr.
- Mittwoch 9 bis 13 Uhr.
- Donnerstag zusätzlich von 14 bis 17.30 Uhr.

AUSNAHMEN:

Das **Bürgerbüro** (Melde- und Passwesen) so-
wie die **BürgerInfo** im Erdgeschoss des Amts-
hauses (Kirchstraße 2) haben täglich bereits
ab 8.30 Uhr geöffnet. Die Ausländerbehörde
bleibt freitags geschlossen.

Die **BürgerInfo** mit angeschlossenem Fundamt
hat zusätzlich an folgenden Nachmittagen ge-
öffnet:

- Montag 14 bis 16 Uhr.
- Dienstag 14 bis 16 Uhr.
- Donnerstag 14 bis 17.30 Uhr.

Bitte beachten Sie: Für die Leistungen des
Bürgerbüros (Melde- und Passwesen) emp-
fehlen wir die vorherige Vereinbarung eines
Termines. Für die Leistungen der Ausländer-
behörde (Amtshaus, Kirchstraße 2) sowie des
Sachgebiets Mahnwesen (Verwaltungsgebäude
Schussenstraße 13) benötigen Sie zwingend im
Voraus einen Termin. Bitte nutzen Sie hierfür
unseren Service und vereinbaren Sie mit we-
nigen Klicks online einen Termin unter www.
stadt-weingarten.de/termine oder melden Sie
sich telefonisch bei der jeweiligen Sachbear-
beitung.

**Weiterhin ist die Verwaltung zu folgenden Zeiten
telefonisch erreichbar:**

- Montag, Dienstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30
bis 16 Uhr.
- Mittwoch 8 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr.
- Donnerstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis
17.30 Uhr sowie
- Freitag 8 bis 12 Uhr.

HINWEISE DER VERWALTUNG

Öffentliche Bekanntmachungen

Die Stadt Weingarten veröffentlicht amtliche
Bekanntmachungen rechtswirksam auf der Sei-
te www.stadt-weingarten.de. Sie können die
jeweiligen Wortlaute auch nach telefonischer
Anmeldung unter 0751 / 405-0 einsehen. Unter

anderem finden Sie diese aktuelle Bekanntma-
chung auf der Website:

• Tierseuchenkasse Baden-Württemberg: Mel-
destichtag zur Veranlagung zum Tierseuchen-
kassenbeitrag

THEMEN DER WOCHE

WEINGARTENER WIRTSCHAFTSGESPRÄCH 2025

Resilienz als Schlüssel in bewegten Zeiten

Am 13. November folgten rund 90 Vertreterinnen und Vertreter aus Unternehmen, Bildung und Verwaltung der Einladung von Oberbürgermeister Clemens Moll und der städtischen Wirtschaftsförderin Luisa Gaa zum diesjährigen Wirtschaftsgespräch in die Räumlichkeiten der IHK Bodensee-Oberschwaben in Weingarten.

Nach der Begrüßung durch Oberbürgermeister Clemens Moll eröffnete Sascha Teifke, Mitglied im Vorstand der „Allianz für Sicherheit in der Wirtschaft Baden-Württemberg“ und leitender Krisenmanager der ZF Friedrichshafen, den Abend mit seinem Vortrag „Strategische Unternehmensführung in der Zeitenwende“. Ausgehend von der gleichnamigen Rede von Alt-Bundeskanzler Olaf Scholz zeigte Teifke auf, wie geopolitische Spannungen, hybride Angriffe und globale Störfaktoren Unternehmen heute beeinflussen. Dabei ging es ausdrücklich nicht um Panikmache oder „Raketenwissenschaft“, sondern um strategische Weitsicht und einfach umzusetzende Maßnahmen.

Sein Fazit: Wer in einer volatilen Welt erfolgreich bleiben will, braucht anpassungsfähige Strukturen, klare Werte und eine Haltung, die Resilienz als Führungsaufgabe begreift. Teifke erinnerte dabei an das berühmte Darwin-Zitat, nach dem nicht die Stärksten überleben, sondern jene, die sich am besten auf Veränderungen einstellen.

Einen gänzlich anderen, aber ebenso zentralen Blick auf das Thema Resilienz bot im Anschluss Melinda Kleiner, Organisationsentwicklerin und systemische Führungskräfte-Coaching. Unter dem Titel „*Verrück dich zum Kern*“ stellte sie die Verbindung zwischen innerer Stabilität und unternehmerischer Belastbarkeit heraus. Sie zeigte auf, wie Stress, Überforderung und psychische Belastungen Mitarbeitende und Organisationen beeinflussen – und welche Potenziale entstehen, wenn Unternehmen die persönliche Resilienz ihrer Mitarbeitenden als wichtige Ressource begreifen. Dabei ging Kleiner auf die sieben Säulen der Resilienz ein und machte eindrücklich deutlich: Organisationen sind lebendige Systeme aus Menschen. Sind diese stabil, ist es das Unternehmen ebenfalls.

Im anschließenden Get-together nutzten die Teilnehmenden bei Getränken und Häppchen die Gelegenheit zum geselligen Austausch und Netzwerken.

Text: Sabine Weisel

Bild: Stadt Weingarten



Oberbürgermeister Clemens Moll (Mitte) und Wirtschaftsförderin Luisa Gaa (links) mit den Referenten des diesjährigen Wirtschaftsgesprächs.

CHARITY FIGHT

Im Boxring für den guten Zweck

Die Benefizveranstaltung Charity Fight & Music Night geht in die nächste Runde. Am Samstag, den 22. November, kämpfen Benjamin Sauter von der Plätzlerzunft und Maximilian Sedlmayr vom MaxCafé im Vereinsheim der Bockstallnarren für den guten Zweck gegeneinander. Der Erlös geht an die Kinderstiftung.

Aus einer Idee von Goran Zubak und Benjamin Sauter ist dank Markus Uhl und Franco Heithier im vergangenen Jahr erstmals Wirklichkeit geworden – und direkt ein voller Erfolg. Bei der Premiere des Charity Fights 2024 sind auf Anhieb Spenden in Höhe von 3.000 Euro für die Jugendhilfe Hoffmannhaus in Wilhelmsdorf zusammengekommen – ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und Hilfsbereitschaft in unserer Region.

In diesem Jahr dürfen die Macher sich über Tatkraft und Sportsgeist von Max Sedlmayr freuen, der nicht nur das Organisationsteam ergänzt, sondern auch als Herausforderer von Benni Sauter im Ring antritt. Der ge-

samte Erlös der Veranstaltung geht in diesem Jahr an die Kinderstiftung Ravensburg, die mit zahlreichen tollen Projekten Kinder und Jugendliche auch in Weingarten unterstützt und gesellschaftliche Teilhabe fördert, etwa mit dem „Chancenschanker“ oder den „Lesewelten“.

Ein herzliches Dankeschön gilt schon jetzt allen Unterstützern, die dieses besondere Projekt möglich machen: Bohmeier GmbH, Südwestdeutsches Mediennetzwerk SWD, Fitnessshop Ravensburg, Narrenverein Bockstall, Fanfarenzug Rauenspurg, Schussa-Gugga Weingarten, Zeltverleih Buchter, MG-Sports Weingarten, Kickbox Academy Ravensburg, Mark Olsen Band und DJ KöNik.

Die Zuschauerinnen und Zuschauer dürfen sich auf spannende Thai-Boxkämpfe, mitreißende Live-Musik und eine unvergessliche Atmosphäre freuen – alles für den guten Zweck. Vorbeikommen, mitfeiern und helfen, Gutes zu tun!

Datum: Samstag, 22. November 2025

Beginn: 17 Uhr

Ort: Narrenverein Bockstall,

Talstraße 91/1

Weitere Informationen gibt es auch auf dem Instagramkanal @bennymax2211.

Text: Benjamin Sauter / Redaktion

Bild: privat



Bereit! Max Sedlmayr (links) fordert Benjamin Sauter heraus.

Der Weingartener Adventskalender

Die Vorweihnachtszeit wird auch in diesem Jahr besonders stimmungsvoll: Vom 1. bis 24. Dezember öffnet sich täglich ein neues Türchen des Weingartener Adventskalenders – mit liebevoll gestalteten Aktionen, kleinen Überraschungen und besonderen Momenten an verschiedenen Orten in der Stadt.

Von Sonntag bis Freitag um 17 Uhr und samstags um 10 Uhr laden lokale Geschäfte, Cafés, Restaurants, Vereine, Schulen und Kindergärten dazu ein, die Adventszeit gemeinsam zu genießen. Ob Adventsbacken für Kinder, Weihnachtsgeschichten, Bastelaktionen, musikalische Beiträge, Mitmachtheater oder einfach ein wärmender Punsch mit Waffeln – hinter jedem Türchen steckt ein Stück Weihnachtszauber, der Weingarten in festliches Licht taucht. Einige Programmfpunkte – etwa Bastel- und Backaktionen für Kinder – erfordern eine Anmeldung, da die Plätze begrenzt sind. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter www.weingarten-in.de/aktionen/#weingarteneradventskalender.

Bereits am Sonntag, 30. November, findet die Einstimmung auf den Adventskalender im Vorhof des Schlosses statt: Ab 16 Uhr laden der Jugendgemeinderat und die Handballer zu weihnachtlichen Speisen und Getränken ein (bitte eigene Tasse mitbringen!). Um 17 Uhr eröffnet Oberbürgermeister Clemens Moll den Adventskalender offiziell, begleitet von „Young Brass“. Zudem findet von 11 bis 17 Uhr der Adventsmarkt im Schloss statt. Vorbeischauen lohnt sich also gleich doppelt Freude.

Mit dem Weingartener Adventskalender wird die Innenstadt erneut zur

Bühne für weihnachtliche Begegnungen, Musik und Lichterglanz – ein Erlebnis, das Kinder wie Erwachsene gleichermaßen verzaubert.

Hier geht es nicht nur um schöne Aktionen, sondern um das, was die Adventszeit ausmacht: Miteinander ins Gespräch kommen, sich begegnen, das Herz der Stadt spüren. Wer dabei seine Weihnachtseinkäufe direkt in Weingarten erledigt, unterstützt zugleich die Menschen und Geschäfte, die unsere Innenstadt lebendig halten, und schenkt damit doppelt Freude.

Text und Grafik: Stadtmarketing Weingarten



BÜCHEREI

Vorlesen macht Spaß!

Der 21. November ist der Tag des Vorlesens. Geschichten für die kleinen Zuhörer gibt es bei uns in der Bücherei Weingarten jeden Samstag von 11 bis 11.30 Uhr. Wir laden Eltern mit ihren Kindern herzlich ein, gemeinsam in die bunte Welt der Bücher einzutauchen.

Mit viel Freude, Fantasie und einer Prise Humor lesen unsere Vorleserinnen lustige und herzerwärmende Geschichten vor – von frechen Mäusen bis fliegenden Drachen ist alles dabei. Vorlesen regt die Fantasie an, stärkt das Zuhören, erhöht die Konzentration und macht einfach glücklich – besonders wenn man es gemeinsam mit anderen Kindern erlebt. Deshalb freuen wir uns über viele Kinder, die zum Zuhören kommen.

Los geht's samstags um 11 Uhr. Der Eintritt ist frei, und die Stimmung ist garantiert heiter! Kommt vorbei – Bücher sind die besten Abenteuer, die man im Sitzen erleben kann. Wir freuen uns auf euch.

Lesetipps für Kinder

Mehr Infos zum bundesweiten Vorlesetag und Buchtipps von erfahrenen Vorleserinnen und Vorlesern finden Sie auf dem städtischen In-

stagram-Kanal @stadt-weingarten. Schauen Sie mal vorbei!

Text: Sonja Wiegand / Redaktion
Bild: Sabrina Laux



OB Clemens Moll liest am Vorlesetag in der Schule am Martinsberg aus dem Buch „Spektulatius, der Weihnachtdrache“.

SPENDENÜBERGABE

Neues Kunstwerk im Rathaus

Dr. Siegfried Keck, Kunstsammler und Kieferorthopäde aus Weingarten, hat die ausdrucksstarke Figur „Golem“ des Künstlers Klaus Prior der Stadt Weingarten gespendet.

Der Schweizer Künstler Klaus Prior, der in diesem Jahr seinen 80. Geburtstag feiert, hat die beeindruckende Holzfigur „Golem“ im Jahr 2011 aus einem über 300 Jahre alten Holzbalken der Basilika St. Martin geschaffen.

Seit Jahrhundert beflügelt der Golem als eine Art Gespenst die Fantasie in Geschichten und Legenden. Immer wieder wacht der Golem in Krisenzeiten auf und wandert durch unsere Träume, um uns zu beschützen und zu dienen.

Am Montag, den 10. November, hat Siegfried Keck den Golem offiziell der Stadt übergeben. Die Figur steht nun im Eingangsbereich des Rathauses.

Text und Bild: Gundolf Roy



Dr. Siegfried Keck (links) mit „Golem“ und Oberbürgermeister Clemens Moll

Grigory Sokolov - „Lebende Legende“

Am Montag, den 1. Dezember, kommt mit Grigory Sokolov einer der international bedeutendsten, wenn nicht sogar der bedeutendste Pianist nach Weingarten. Um 19.30 Uhr spielt er im Kultur- und Kongresszentrum Oberschwaben Werke von Ludwig van Beethoven und Johannes Brahms.



Bei Klavierliebhabern gilt Grigory Sokolov weithin als der größte Pianist der Gegenwart, und er wird als Künstler bewundert wegen seiner faszinierenden Spontaneität und uneingeschränkten Hingabe an die Musik. In Rezensionen wird von seinem „Genie“ und seinem Status als „lebende Legende“ gesprochen. Viele Menschen sind überzeugt, dass nach dem Tod von Musikern wie Arturo Benedetti Michelangeli und Vladimir

Horowitz jetzt Sokolov der größte lebende Pianist ist.

In seinem Klavier-Rezital in Weingarten widmet er sich Werken Ludwig van Beethovens (1770-1827) und Johannes Brahms' (1833-1897). Die Klaviersonate op. 7 veröffentlichte Beethoven mit dem selbstbewussten Titel „Grande Sonate“. Sie steht zwischen seinen frühen Sonaten und der späteren „Pathétique“ und zeigt sein Selbstverständnis, dass er seinen

eigenen, einzigartigen Weg gefunden hat. Musik als Ausdruck des Individuums, nicht bloß als Unterhaltung. Im Anschluss daran die „Sechs Bagatellen“, die als Kontrastprogramm auf den ersten Blick leicht und spielerisch wirken. Doch in Wahrheit sind sie Miniaturen voller Tiefe, Ironie und musikalischer Raffinesse.

Im zweiten Teil des Konzerts spielt der Maestro Werke von Johannes Brahms. In den „Vier Balladen“ erleben wir Musik als direkten Ausdruck tiefster Empfindungen. Sie entstanden unter dem Eindruck des psychischen Zusammenbruchs seines Mentors Robert Schumann. Den Abschluss bilden die improvisatorisch wirkenden „Zwei Rhapsodien“. Aber es ist zu erwarten, dass der eigentlich Abschluss durch mehrere Zugaben verlängert wird.

Grigory Sokolos Rezitale zählen weltweit zu den interessantesten musikalischen Ereignissen. Es wird ein grandioser Klavierabend.

Text: Julia Hellwig /Dr. Peter Hellwig
Bild: Veranstalter

**Montag, 1. Dezember 2025,
19.30 Uhr**

19 Uhr / Einführung Julia Hellwig
**Kultur- und Kongresszentrum
Oberschwaben**

GRIGORY SOKOLOV
LUDWIG VAN BEETHOVEN
Klaviersonate Es-Dur Nr.4 op.7
Sechs Bagatellen op. 126

JOHANNES BRAHMS
Vier Balladen op. 10
Zwei Rhapsodien op. 79
GRIGORY SOKOLOV
Klavier

TICKETS: Abteilung Kultur und Tourismus – Tourist-Information, Münsterplatz 1, Tel. 0751 / 405-232, akt@stadt-weingarten.de und www.reservix.de.

GEISTLICHES WORT

Nicht sterben werdet Ihr, sondern leben!

Was ein Schmetterling im November zu sagen hat, schreibt Pastoralreferentin Christiane Schupp.

Kürzlich in einem Sonntagsgottesdienst ist ein Schmetterling durch die Kirche geflattert. Im Evangelium und in der Predigt ging es um die Frage nach der Auferstehung und um unsere persönlichen wie christlichen Vorstellungen vom Leben nach dem Tod. Im Laufe des Gottesdienstes wurde der Schmetterling immer mutiger und hat seinen Radius vom Altarraum auf das Kirchenschiff ausgeweitet. Direkt vor unserer Nase ist er durch die Reihen geflattert, hat sich in unser Sichtfeld geschoben. Der Gedanke an den Schmetterling als ein Symbol der Auferstehung drängte sich in diesem Zusammenhang schnell auf. Die Raupe verpuppt sich in ihrem Kokon und stirbt ihr altes Leben, um dann in neuer, verwandelter Gestalt als Schmetterling aufzuerstehen, neu zu leben. Diese Parallele zum Tod und zur Auferstehung Jesu machte ihn zum Symbol für die Hoffnung auf Auferstehung. Gerade jetzt im November werden

wir ja von mehreren Seiten mit dem „memento mori“ (denke dran, dass auch Du einmal sterben wirst) konfrontiert. Die Natur führt uns die Vergänglichkeit sichtbar vor Augen und sowohl das Totengedenken an Allerheiligen und am Totensonntag als auch die biblischen Texte in den Gottesdiensten im November erinnern uns: ja, alles ist endlich, unser Leben läuft unweigerlich auf den Tod zu. Das gehört zum Kreislauf des Lebens genauso wie Frühling, Sommer und Herbst - ein ewiges Werden, Reifen und Vergehen. Das klingt bedrohlich, wenn wir unseren Fokus nur auf den hier sichtbaren Teil des Lebens lenken. Wie passend, wie tröstlich, wie Hoffnung weckend, dass sich in diesem Zusammenhang ein Schmetterling ins Blickfeld schiebt als wolle er daran erinnern: Denkt nicht nur dran, dass ihr einmal sterben, sondern auch, dass ihr einmal auferstehen werdet! Der Tod ist nicht das Ende. Er ist ein Übergang, ein Neu-



anfang. So zumindest erhoffen wir es seit der Auferstehung Jesu. In der Regensburger Schottenkirche wurde in den 90er Jahren bei der Restaurierung eines 700 Jahre alten Kreuzes im Hinterkopf des Gekreuzigten ein Hohlraum entdeckt, und in diesem Hohlraum verbarg sich ein emaillierter Schmetterling, auf dessen Flügeln die Kreuzigungsszene dargestellt ist. Der Künstler hat auf besondere Wei-

se den Zusammenhang vom Tod und Auferstehung Jesu mit diesem „Versteck“ und dem Symbol des Schmetterlings auszudrücken versucht.

Bild: Christiane Schupp

Kirche im Blick

Die kirchlichen Nachrichten lesen Sie ab Seite 9.

HOCHSCHULSTADT

Den Hochschulstandort Weingarten in eine Hochschulstadt verwandeln – diese Aufgabe hat sich die Stadt Weingarten zum Ziel gesetzt und fortan möchten wir Sie an dieser Stelle über alle Neuigkeiten rund um das Hochschulleben informieren. Seien Sie neugierig und schauen Sie doch mal bei der einen oder anderen Veranstaltung vorbei!

Kurz berichtet

Die wichtigsten Meldungen aus den Hochschulen, kompakt zusammengefasst.

Städtischer Hochschulausschuss tagt in Räumen des PAVILLON am schlössle

Der Hochschulausschuss tagte vergangene Woche im neuen PAVILLON am schlössle. Oberbürgermeister Clemens Moll hieß die zahlreichen Teilnehmenden herzlich willkommen und gab, zusammen mit Stadtarchivar Uwe Lohmann, einen kurzen Einblick in die neuen Räume samt laufender Kunstausstellung.

Im Mittelpunkt der Sitzung standen wie immer der Austausch aller Akteurinnen und Akteure über aktuelle Entwicklungen an den Hochschulen, geplante Veranstaltungen wie der kommende Hochschulweihnachtsmarkt und Möglichkeiten der Zusammenarbeit. So soll beispielsweise in Kürze ein Kooperationsvertrag zwischen der Stadt und der Verfassten Studierendenschaft der PH erarbeitet werden, wie man künftig die studentische Perspektive besser in städtischen Veranstaltungsformaten berücksichtigen beziehungsweise

zusammen an neuen Veranstaltungsformaten arbeiten kann. Seitens der Studierendenschaft der RWU wurde speziell Unterstützung beispielsweise beim Familienfest Oberstadt sowie der Initiative First Responder angefragt. Weitere Themen waren die Öffnung der Sportplätze für Studierende sowie die Förderung studentischer Gründungen, exemplarisch vertreten durch das Start-up WIRED 3D. Der nächste Hochschulausschuss findet im Sommersemester 2026 statt. Der Termin wird noch bekannt gegeben.



Foto: Pressestelle

Veranstaltungshinweis

Veranstaltungen, bei denen Sie als Bürger mit den Hochschulen und der Wissenschaft in Kontakt treten können.

Campusparty beider Hochschulen am 5. Dezember

Am Freitag, den 5. Dezember, findet auf dem Gelände der Pädagogischen Hochschule Weingarten erneut die studentische XXL-Campusparty der PH und RWU statt. Der Einlass beginnt um 20 Uhr, das Veranstaltungsende ist für etwa 1.30 Uhr geplant.

Die Studierendenschaften beider Hochschulen organisieren zwei Musikbereiche sowie ein kleines gastro-

nomisches Angebot im Außenbereich. Trotz umfangreicher Planung kann es während der Veranstaltung zu einem

zeitweise erhöhten Geräuschpegel kommen. Die Organisatorinnen und Organisatoren bedanken sich jetzt

schon für das entgegengesetzte Verständnis.

AUS RAT UND VERWALTUNG

GEMEINDERAT

Nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 24. November

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats findet am Montag, dem 24. November, ab 17 Uhr im großen Sitzungssaal (Amtshaus, Kirchstraße 2, 1. Obergeschoss) statt.

Die Sitzung ist ausschließlich der Einbringung des Doppelhaushalts 2026/27 inklusive der Wirtschaftspläne der städtischen Eigenbetriebe gewidmet. Die ausführlichen Sitzungsunterlagen sind im digitalen

Bürgerinfoportal unter <https://sessionnet.owl-it.de/stadt-weingarten> zu finden.

Nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses am 24. November

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am Montag, dem 24. November, ab 18 Uhr im großen Sitzungssaal (Amtshaus, Kirchstraße 2, 1. Obergeschoss) statt.

Auf der Tagesordnung stehen beispielsweise die geplante Änderung der Honorar- und Gebührenordnung der Volkshochschulen Ravensburg und Weingarten sowie die Vorberatung zum Antrag des Gymnasiums Weingarten auf Einrichtung eines bilingualen Zuges. Auch die Gewerbeflächenpolitik und mögliche

Ansiedlungskriterien für das Interkommunale Gewerbegebiet Mittleres Schüssental werden Thema sein. Die ausführlichen Sitzungsunterlagen sind im digitalen Bürgerinfoportal unter <https://sessionnet.owl-it.de/stadt-weingarten> zu finden.

Texte: Redaktion

AUS DEN FRAKTIONEN

CHRISTLICH DEMOKRATISCHE UNION DEUTSCHLANDS

Und dafür ist Geld da?

Die Stadt Weingarten steigt in den Ankauf verschiedener Grundstücke ein. Passt das in die aktuelle Haushaltsslage?

Aktuell ging es um drei landwirtschaftlich genutzte Flächen, für die derzeit keine konkrete Bebauungsplanung besteht. Dazu liegen die Grundstücke noch an verschiedenen Stellen. Da kann sich schon die Frage aufdrängen, ob das wohl sinnvoll sein mag oder nicht nur voreifrig und teuer. Bereits seit etlichen Jahren geht die Stadt hier nach vom Gemeinderat festgelegten Grundsätzen vor, die man als bewährt ansehen kann. Auch an dieser Stelle ist ein langfristiges Denken nötig, da nur so auch Chan-

cen für die Zukunft erhalten werden. Für uns als CDU-Fraktion ist es wichtig, dass die Entwicklung von Bauflächen in städtischer Hand liegt. Das ist zwar keine Garantie dafür, dass alles reibungslos läuft, aber birgt meistens doch für eine schnellere Umsetzung, die nicht von Großinvestoren abhängig macht. Deren Ziel ist primär nicht die Entwicklung unserer Stadt, sondern des eigenen Geschäftes. Das ist nicht verwerflich, aber das Engagement der Stadt daher erforderlich.

Die Martinshöfe sind eben auch ein Beispiel dafür, wie es gehen kann, wenn die Stadt nur über eine sehr schwache Verhandlungsposition verfügt. Außerdem ist uns insbesondere die Entwicklung von Gewerbeflächen wichtig. Weingarten braucht neuen Wohnraum, aber eben nicht nur. Gerade bestehende Gewerbeflächen müssen erhalten oder erweitert werden. So braucht die Stadt genügend Flächen zur Hand, um Grundstücke tauschen zu können oder um neue Entwicklungen anzustoßen. Dabei

entstehen Erträge, wenn die Grundstücke dann wieder verkauft oder für Ausgleichsmaßnahmen genutzt werden. Mittelfristig darf man damit von einer positiven Auswirkung auf den Haushalt ausgehen. So schließt sich auch der Kreis zu den aktuellen Grundstücksgeschäften, die man trotz aller notwendigen Investitionen und Zwängen der Haushaltsslage immer forcieren sollte.

Text: Martin Winkler für die CDU-Fraktion

Die Statements geben die Meinung der jeweiligen Fraktionen und nicht die Meinung des Herausgebers und der Redaktion wider. Herausgeber und Redaktion übernehmen keinerlei Gewähr für die Aktualität, inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit der jeweiligen Beiträge.

AKTUELLE BAUSTELLEN

Die Stadt informiert die Bürgerinnen und Bürger an dieser Stelle über aktuelle und geplante Straßen- und Gehwegsperrungen.

Straße: Gartenstraße 15 bis Abt-Hyl-ler-Straße 12

Maßnahme: Sperrung des Gehweges + absolutes Halteverbot + geringe Einengung der Fahrbahn
Anlass: Gruben im Gehweg für die Herstellung von Hausanschlüssen
Zeitraum: bis 21. November 2025

Straße: Asamstraße 14

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn und Gehweg + Parkplatzsperrung
Anlass: Installation E-Ladesäule für Autos im Auftrag der TWS
Zeitraum: bis 21. November 2025

Straße: Schussenstraße 6-9

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn + Vollsperrung Gehweg + Halteverbot
Anlass: Neues Schachtbauwerk

Zeitraum: bis 21. November 2025

Straße: Gablerstraße (Gebäude Waldseer Straße 5)

Maßnahme: Halbseitige Sperrung mit Gehwegsperrung
Anlass: Aufbau Baukran
Zeitraum: bis 21. November 2025

Straße: Veit-Stoß-Weg / Dom.-Zimmermann-Straße

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: Diverse Bauarbeiten auf

Kaufland-Gelände

Zeitraum: bis 21. November 2025

Straße: Gartenstraße 15 bis Abt-Hyl-ler-Straße 12

Maßnahme: Sperrung des Gehweges + absolutes Halteverbot + geringe Einengung der Fahrbahn
Anlass: Gruben im Gehweg für die Herstellung von Hausanschlüssen
Zeitraum: bis 21. November 2025

Straße: Im Alten Stadion 33 (Einfahrt von Blumenau)

Maßnahme: Halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen (Tiefbau + Pflaster)
Zeitraum: bis 21. November 2025

Straße: Liebfrauenstraße 39

Maßnahme: Teilweise Sperrung des Gehweges
Anlass: Dringende Behebung einer Kabelstörung / Vodafone
Zeitraum: bis 22. November 2025

Straße: Starenweg 7

Maßnahme: Halbseitige Sperrung der Fahrbahn
Anlass: Dringende Behebung einer Kabelstörung / Vodafone
Zeitraum: bis 22. November 2025

Straße: Lisztweg 3

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Halteverbot
Anlass: Materialtransport mit Autokran
Zeitraum: bis 27. November 2025 (2 Tage)

Straße: Am Bläsiberg 21

Maßnahme: Halteverbot + geringe Einengung der Fahrbahn
Anlass: Dringende Behebung einer Kabelstörung / Vodafone
Zeitraum: bis 27. November 2025

Straße: Mühlbachweg 47

Maßnahme: Sperrung des Gehweges
Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone Störung
Zeitraum: bis 28. November 2025

Straße: Waldseer Straße 4

Maßnahme: Vollsperrung Parkplatz „Sonnenhof“ (Liebfrauenstraße 21)
Anlass: Sanierung TG Waldseer Straße 4

Zeitraum: bis 28. November 2025

Straße: Johann-von-Schnitzer-Straße

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung des Gehweges
Anlass: Vodafone – Hausanschluss Tiefbauarbeiten
Zeitraum: bis 28. November 2025

Straße: Scherzachstraße 10

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg + Halteverbot + Vollsperrung Verkehr mit Geh- und Radweg
Anlass: Aufbau Arbeitsgerüst
Zeitraum: bis 30. November 2025

Straße: Schussenstraße + Waldseer Straße + Promenade + Abt-Hyller-Straße + Gartenstraße

Maßnahme: Sperrung des Gehweges + absolutes Halteverbot + geringe Einengung der Fahrbahn
Anlass: Kabelschächte öffnen, Gruben im Gehweg für die Herstellung von Hausanschlüssen
Zeitraum: bis 30. November 2025

Straße: Gartenstraße + Allmandstraße + Gutenbergstraße + Schillerstraße

Maßnahme: Sperrung des Gehweges + absolutes Halteverbot + geringe Einengung der Fahrbahn
Anlass: Kabelschächte öffnen, Gruben im Gehweg für die Herstellung von Hausanschlüssen
Zeitraum: bis 5. Dezember 2025

Straße: Beethovenstraße

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung und teilweise Gehwegsperrung
Anlass: Umbau Bushaltestelle
Zeitraum: bis 5. Dezember 2025

Straße: Ravensburger Straße / Moosbruggerstraße

Maßnahme: Halbseitige Sperrung

mit Einbahnregelung (Moosbruggerstraße) + Vollsperrung Geh- und Radweg (Ravensburger Straße)

Anlass: Rückbauarbeiten ehem. Krankenhaus Weingarten
Zeitraum: bis 15. Dezember 2025
Umleitungsstrecke: von Ravensburg kommend: Ravensburger Straße – Bergstraße – Burachstraße / von Weingarten kommend: Ravensburger Straße – Am Sonnenbüchel – St.-Martinus-Straße – Burachstraße

Straße: Hoyerstraße – Höhe St. Konrad-Straße 50

Maßnahme: Absolutes Halteverbot von Montag bis Freitag 7 bis 18 Uhr / Ausgenommen Baustellenfahrzeuge
Zeitraum: bis 19. Dezember 2025

Straße: Schmidgasse Höhe Gerbersteig 28

Maßnahme: Halbseitige Sperrung der Fahrbahn
Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone Störung
Zeitraum: bis 22. Dezember 2025

Straße: Karlstraße 47

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Fahrbahneinengung + Halteverbot
Anlass: Baumaßnahme
Zeitraum: bis 31. Dezember 2025

Sperrstrecke: Ettishofer Straße / Jakob-Reiner-Straße / Schafheitlinstraße / Kornblumenstraße / Alemannenstraße / Brechenmacherstraße / Friedenstraße / Sägerstraße / Sauterleutestraße / Brucknerstraße / Wagnerstraße / Haydnstraße / Brunnenweg

Maßnahme: Halbseite Fahrbahnsperrung + Fahrbahneinengung + teilweise Gehwegsperrung + Halteverbot

Anlass: Kanalsanierung in ge-

schlossener Bauweise

Zeitraum: bis 31. Dezember 2025

Straße: Altdorfstraße 11

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg + Halteverbot
Anlass: Rückbau Gebäude
Zeitraum: bis 31. Dezember 2025

Straße: Kirchstraße 7 / Zeppelinstraße

Maßnahme: Teilweise Gehwegsperrung
Anlass: Gerüstsicherung
Zeitraum: bis 31. Januar 2026

Straße: Bauernjörgstraße 16

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung des Gehweges
Anlass: Dachgeschossausbau mit Aufzug
Zeitraum: bis 31. Januar 2026

Straße: Heinrich-Schatz-Straße 3-11

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: Abbruch und Neubau Martinshöfe – Sperrung 1
Zeitraum: bis 31. Juli 2027

Straße: Abt-Hyller-Straße

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: Neubaumaßnahme der Martinshöfe
Zeitraum: bis 31. Dezember 2029

Wir bitten, entstehende Unannehmlichkeiten zu entschuldigen, und danken bereits vorab für Ihr Verständnis.
Bitte beachten Sie, dass diese Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, da sich oftmals Sperrungen erst kurzfristig ergeben oder verschoben werden müssen und ein Abdruck aufgrund des Redaktionsschlusses nicht mehr möglich ist.

Text: Sandra König

MIGRATION UND INTEGRATION

Konstituierende Sitzung des neuen Integrationsbeirats am 29. November

Am Samstag, dem 29. November, findet um 9.30 Uhr öffentlich die konstituierende Sitzung des neuen Integrationsbeirats im großen Sitzungssaal (Amtshaus, Kirchstraße 2, 1. Obergeschoss) statt.

Auf der Tagesordnung stehen neben einigen organisatorischen Dingen beispielsweise die Wahl der neuen Sprecherinnen und Sprecher. Die

ausführlichen Sitzungsunterlagen sind im digitalen Bürgerinfoportal unter <https://sessionnet.owl-it.de/stadt-weingarten> zu finden.

Im Anschluss findet eine nicht-öffentliche Klausurtagung statt, bei der die Themen- und Aufgabenstellungen der anstehenden Legislatur-

periode besprochen und festgelegt werden sollen.

Text: Redaktion

Langfristiger Wohnraum für Geflüchtete gesucht

Weiterhin suchen Flüchtende aus der Ukraine sowie anderen Ländern Asyl und Schutz in Deutschland. Die Stadt Weingarten stellt dies vor dem Hintergrund vollbelegter städtischer Wohnungen vor enorme Herausforderungen. Daher richten wir erneut einen Appell an alle Eigentümer und Vermieter: Sollten Sie leerstehenden Wohnraum langfristig vermieten wollen, melden Sie sich bitte bei uns.

Die Welle an Hilfsbereitschaft in Weingarten in den ersten Wochen nach Ausbruch des Angriffskrieges Russlands auf die Ukraine 2022 war beeindruckend: Sach- und Geldspenden wurden gesammelt sowie das private Gästezimmer beziehungsweise das verwaiste ehemalige Kinderzimmer spontan für Geflüchtete zur Verfügung gestellt. Dennoch erreichen uns bis heute dramatische Bilder von den Kriegsschauplätzen – eine Entspannung der Situation im Land beziehungsweise die Option auf eine baldige Rückkehr der Menschen lässt sich derzeit nahezu ausschlie-

ßen. Aufgrund der weiteren Zuzug ukrainischer Geflüchteter nach Weingarten sucht die Stadt weiterhin dringend nach langfristigem privaten Wohnraum für:

- **Ukrainische Geflüchtete**, die bislang in einer Gemeinschaftsunterkunft des Landkreises (beispielsweise 14 Nothelfer) unterkommen konnten und zeitnah ausziehen müssen.
- **Familien aus anderen Herkunfts ländern**, die seit einigen Jahren in städtischen Unterbringungen leben, bislang auf dem privaten Mietmarkt allerdings keinen Erfolg hatten. Fa-

milien mit zwei bis drei Kindern, die ihren Weg der Integration vorbildlich gemeistert haben und durch die enge Betreuung und Begleitung der städtischen Flüchtlingssozialarbeit über ihre Pflichten als Mieter Bescheid wissen. Familien, die ihren Lebensunterhalt selbst bestreiten, deren Kinder in Kita oder Schule gehen, die sich in Weingarten ein neues Leben aufgebaut haben – aber weiterhin an den Hürden des privaten Mietmarktes scheitern.

Sollten Sie über ein Angebot verfügen, würden wir uns über eine Kon-

taktaufnahme mit dem städtischen Flüchtlingssozialarbeiter, Angelo Hasel, sehr freuen (Telefon: 0751 / 405-106).

Bitte beachten Sie: Die Stadt kann nur in ihrer Rolle als Vermittlerin und Ansprechpartnerin auftreten. Etwaige Mietverträge müssen direkt mit den jeweiligen Mieterinnen und Mietern privatrechtlich geschlossen werden. Die anfallenden Mietkosten werden zuverlässig durch das Jobcenter beziehungsweise durch die Mieter erstattet.

Text: Sabine Weisel

FUNDAMT

Fundsachen

Sie haben etwas verloren oder etwas gefunden, das Ihnen nicht gehört? Dann wenden Sie sich gerne an das Fundamt in der BürgerInfo (Amtshaus, Kirchstraße 2). Telefonisch erreichen Sie das Fundamt unter 0751 / 405-299 oder per E-Mail unter fundamt@stadt-weingarten.de.

Fundsachen werden bei uns abgegeben und für die Dauer von mindestens sechs Monaten verwahrt. Mit dem „Online-Fundbüro“ auf unserer Homepage (www.stadt-weingarten.de/fundsachen) können Sie bequem von zu Hause aus oder unterwegs und rund um die Uhr nach Ihrem verlorenen Gegenstand suchen. Da-

bei suchen Sie nicht nur in Weingarten, sondern automatisch auch in den Städten und Gemeinden im Umkreis, die dieses Programm ebenfalls einsetzen.

Die Fundsachen können zu den üblichen Öffnungszeiten der BürgerInfo abgeholt werden.

Text: Fundamt Weingarten

JUGENDGEMEINDERAT

Jugendgemeinderat tagt am 26. November

Am Mittwoch, den 26. November, findet ab 16 Uhr die öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderats im großen Sitzungssaal (Amtshaus, Kirchstraße 2, 1. Obergeschoss) statt.

Auf der Tagesordnung stehen insbesondere die Vorstellung der Fraktionen aus dem Gemeinderat sowie eine Vorstellung der Welfenfestkommission inklusive Welfenpaare.

Auch einige organisatorische Dinge

rund um den Stand des Jugendgemeinderats auf dem diesjährigen Nikolausmarkt werden Themen sein.

Text: Redaktion

KIRCHE IM BLICK

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

GOTTESDIENSTORDNUNG



Samstag, 22. November, Hl. Cäcilia
Die Eucharistiefeier und Beichtgelegenheit in der Basilika (Marienkapelle) entfällt aufgrund des Firmgottesdienstes in St. Maria
10 Uhr St. Maria: Firmgottesdienst mit Dekan Ekkehard Schmid
14.30 Uhr St. Maria: Firmgottesdienst mit Dekan Ekkehard Schmid
18.30 Uhr Hl. Geist: Vorabendmesse

Sonntag, 23. November, Christkönigssonntag / Abschluss des Kirchenjahres
9 Uhr St. Maria: Eucharistiefeier
10.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier mit dem Projektchor „Basilikum“
10.30 Uhr Basilika: Krabbelgottesdienst (Kirchennahe Räume) - siehe Artikel
18.30 Uhr Basilika: Abendmesse

Dienstag, 25. November, Hl. Elisabeth von Reute (Gute Beth)
18.30 Uhr St. Maria: Abendmesse
18.30 Uhr Basilika: Eucharistische Anbetung (Marienkapelle)

Mittwoch, 26. November, Hl. Konrad, Bischof von Konstanz
18.30 Uhr Hl. Geist: Abendmesse. Anschließend Eucharistische Anbetung.

Freitag, 28. November
18.30 Uhr Basilika: Abendmesse, anschließend Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände

Samstag, 29. November
8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier (Marienkapelle)
9 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)
18.30 Uhr Hl. Geist: Wort-Gottes-Fei-

er zum Sonntag mit Kommunion
Schweigemeditation
Hl. Geist: montags um 18 Uhr (bis 18.30 Uhr) und um 18.30 Uhr (bis 19 Uhr)

Rosenkranz:
Basilika: freitags 18.00 Uhr
St. Maria: dienstags (für den Frieden) 17.50 Uhr
Hl. Geist: mittwochs und samstags 17.50 Uhr
Kapelle Kreuzbergfriedhof: samstags 16 Uhr

Koordination Beerdigungsdienst:
vom 25.11. – 06.12.: Pastoralreferentin Verena Huber, Telefon: 01575 / 17 17 166

MESSINTENTIONEN

Basilika:

Sonntag, 23.11.: Gedenken für: Ingeborg Rief
 Freitag, 28.11.: Konradimesse
 Samstag, 29.11.: Gedenken für Else Brons, Elisabeth Reimann

St. Maria:

Dienstag, 25.11.: gestifteter Jahrtag für Gisela Hanke; Jahrtag für: Tomo und Marija Pocrnic; Paul Rebholz und verstorbene Angehörige Gedenken für: Ante Spehar; Ivanka Dubrovac; Anka Kopic; Ivo Antunovic;

verstorbene Angehörige der Familie Popic; Kata, Joso und Dragica Milkovic; Thea Eberhart; Rita Schairer

Hl. Geist:

Samstag, 22.11.: Jahrtag für Kasimir Lis; Gedenken für: Paul Fahnentiel;

Ivo und Jela Bakovic; Ana Mamuzic; Theresia Bleiziffer
 Mittwoch, 26.11.: Gedenken für: Ivo Nikic; verstorbene Angehörige der Familie Barisic, Karola Selg

SEELSORGEINHEIT

Firmung der Seelsorgeeinheit

Termin ist am Samstag, 22. November, um 10 Uhr und 14.30 Uhr in St. Maria.

Beim Namen gerufen, gesalbt und gestärkt durch den Heiligen Geist. Wir freuen uns sehr, dass Pfarrer Ekkehard Schmid in zwei Gottesdiensten insgesamt 55 Jugendlichen aus Weingarten und Umgebung das Heilige Sakrament der Firmung spenden wird.

Von Herzen wünschen wir den Jugendlichen Gottes Kraft und seinen Heiligen Geist.

Wir danken allen, die mit viel Engagement die Jugendlichen begleitet, versorgt und vorbereitet haben! Den Firmgruppenleitern und Leiterinnen, den Workshopbegleiterinnen und allen, die etwa auch die Firmhütte geleitet und bekocht haben. Und Dank natürlich allen Musikern und Sängerinnen der Gruppe Mirjam unter der Leitung von Edith Schwarz und Bettina Simma, die unsere Firmgottesdienste musikalisch gestalten werden.

Kolpingfamilie: Schuhaktion

Schuhe, die nicht kaputt sind, gehören auf keinen Fall in die Mülltonne, sie können noch getragen werden, von Menschen, denen es nicht so gut geht wie uns.

Deshalb sammelt die Kolpingfamilie auch in diesem Jahr, gemeinsam mit der bundesweiten Schuhaktion des Kolpingwerkes Deutschland, wieder ihre gebrauchten, aber noch tragbaren Schuhe – bitte keine kaputten, verdreckten oder Schlitt- beziehungsweise Skischuhe.

Bringen Sie die Schuhe bitte paarweise zur Sammelstelle am **Sonntag, 30. November, von 8 bis 13 Uhr im Gemeindesaal St. Maria.**

Wir freuen uns und sagen schon mal im Voraus Dankeschön.

**Werden Sie Teil der Nachbarschaftshilfe**

Am 5. November hat im Gemeindehaus St. Maria die Gründungsversammlung des Vereins „Nachbarschaftshilfe Weingarten“ stattgefunden.



Über 60 Personen

unterzeichneten bereits an diesem Abend ihre Beitrittserklärung – ein eindrucksvolles Zeichen für das große Interesse und Engagement in der Bürgerschaft.

Mitglieder im Verein müssen keine Nachbarschaftshilfe leisten, doch mit ihrem Jahresbeitrag von 15 Euro finanzieren sie im übertragenen Sinne ungefähr eine Stunde Unterstützung im Alltag, die unsere Helferinnen beziehungsweise Helfer leisten, und stärken somit den Zusammenhalt und die Solidarität in unserer Stadt.

Mitgliedsanträge (online oder als pdf) finden Sie auf der Homepage www.nachbarschaftshilfe-weingarten.de oder in den Pfarrämtern. Falls Sie Interesse haben, sich im Bereich der Nachbarschaftshilfe zu engagieren, dann schreiben Sie uns eine Mail an: info@nachbarschaftshilfe-weingarten.de.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Für die Nachbarschaftshilfe Weingarten Tina Kiechle

Kolpingfamilie: Nikolausbesuche

Auch in diesem Jahr bietet die Kolpingfamilie Weingarten den Besuch des Bischofs Nikolaus und seines Begleiters Knecht Ruprecht in den Familien an.

Am Nikolausabend, Freitag, 5. Dezember, kommt ein Paar in Gestalt des Hl. Bischof Nikolaus und des Knecht Ruprecht in die Familien. Der Bischof Nikolaus unterhält sich mit den Kindern, und der Knecht Ruprecht beschert im Anschluss die Kinder. Der Nikolaus freut sich, wenn diese ihm ein Lied oder Gedicht vortragen.

Die Kolpingfamilie bietet diese Besuche ehrenamtlich an und freut sich über eine Spende. In diesem Jahr kommt diese den Klinik-Clowns und dem Kinderhospizdienst Amalie zugute.



Anmeldungen für den Nikolausbesuch sind bis spätestens 28. November möglich, per E-Mail an die Kolpingfamilie Weingarten (sylfri@web.de) oder telefonisch an Familie Metzler (0175 / 82 23 391).

St. Martinsfeiern in St. Maria und Nessenreben

Um den Martinstag herum konnte man in Weingarten viele Kinder mit ihren Laternen durch die Straßen ziehen sehen. Am Vorabend machten sich die Kinder aus den Kitas Corbellini und St. Konrad mit Musik und Martinsreiter auf den Weg zum Kirchplatz vor der Marienkirche, wo vor einer beleuchteten Stadtkulisse die Mantelteilung nachgespielt wurde und im Anschluss zum Beisammensein vor dem Gemeindehaus eingeladen wurde.

Am 11.11. fand die Martinsfeier der Kirchengemeinde St. Martin statt, zu der insbesondere die Kinder und Familien der Kitas St. Lioba, Xaverius, Joseph Gabler und Friedrich Fröbel eingeladen waren. In der Dämmerung zog man gemeinsam, musikalisch begleitet vom Stadtorchester, vom Freibad zum Hofgut Nessen-

reben, wo vor sehr stimmungsvoller Kulisse mit Martinsreiter und Bettler ebenfalls Szenen aus dem Leben des Heiligen lebendig wurden.

Auf dem Rückweg durch die Dunkelheit der Nacht wurde plastisch, wie sehr es gute Taten und die Zuwendung zum Nächsten braucht, damit die Welt ein bisschen heller wird.

Bei beiden Feiern war um Spenden gebeten worden, die dem Bettler stellvertretend für die Radio-7-Drachenkinder, den Tafelladen und die Klinikclowns überreicht wurden.

Herzlichen Dank dafür und auch an alle Beteiligten, die für einen gelungenen Ablauf gesorgt haben.

Christiane Schupp, Pastoralreferentin

Bild: Uwe Kiechle



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARIA / HL. GEIST

„Bibel-Teilen“

Das nächste Treffen ist am Sonntag, 23. November, um 19 Uhr im Gemeindehaus St. Maria.

Interessierte sind wie immer herzlich willkommen! Weitere Informationen siehe Aushang in den Kirchen, sowie Gotteslob Nr. 1.4 (Seite 28f.)

S. Küster, D. Patzelt, A. Scherbel
Bild: Friedbert Simon in Pfarrbriefservice.de



Gemeinsam unterwegs - „Sterne und mehr...“

Gemeinsam unterwegs auf Weihnachten zu: Herzliche Einladung zu einem gemütlichen Bastelabend am Mittwoch, den 3. Dezember, um 19 Uhr im Gemeindehaus St. Maria. Bei Punsch und Knabbereien wollen wir wieder verschiedene Sterne bas-

teln und falten. Wer hat, bitte eine Schere und Klebestift / flüssigen Kleber mitbringen.

Es freuen sich Petra Bär, Sonja Brunnbauer, Irene Fricker, Eva Komprecht und Uschi Schoepe.

Mitarbeit Besuchsdienst

Für die Boschstraße suchen wir ab Januar eine/n Mitarbeiter/in für unseren Besuchsdienst. Wenn Sie Freude daran haben, ältere Menschen zum Geburtstag und einmal in der Adventszeit zu besuchen, melden Sie sich bitte im Pfarramt St. Maria / Hl. Geist, Tel. 0751 / 56 17 740.

Voranzeige Familien- gottesdienst

Herzliche Einladung zum Familien-gottesdienst am 1. Adventssonntag, den 30. November, um 9 Uhr in der Marienkirche, musikalisch gestaltet mit dem Kinderchor „Stimmbänder“.

Sternsingeraktion 2026 St. Maria

Für die Sternsingeraktion vom 2. bis 4. Januar sucht die Kirchengemeinde St. Maria dringend Kinder und Jugendliche ab der dritten Klasse. Zur einzigen Probe am Freitag, den 12.

Dezember, um 16.30 Uhr im Gemeindehaus sind alle herzlich eingeladen. Weitere Informationen und Anmeldungen siehe Plakat und QR-Code.

Sternsinger St. Maria Weingarten



Sternsinger 2026
Sei du mit dabei !!!

- ♥ Gemeinsam Kindern in Not helfen
- ♥ Segen an die Haustüren bringen
- ♥ Junges Leiterteam und tolle Stimmung
- ♥ Spielabende in den jeweiligen Gruppen

Probe:
12.12.2025, 16:30 Uhr im Gemeindehaus St. Maria

Gemeinsam Unterwegs:
Von Freitag, den 02.01.2026
Bis Sonntag, den 04.01.2026

Zur Online Anmeldung:
Anmeldeschluss: 02.12.2025

Fragen an:  oberminis.st.maria@gmail.com





WEITERE INFORMATIONEN

„Z-Wort und Gemauschel“

Antiziganismus und Antisemitismus in der Sprache. Warum es auf die Wortwahl ankommt.

Die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Begegnung in Oberschwaben lädt zu diesem Vortrag von Dr. Ronen Steinke (Berlin) ein, am Dienstag, 25.

November, 19 Uhr, Zentscheuer Ravensburg, Eintritt frei, Spenden gerne gesehen.

Ökumenischer Gesprächsabend mit den Bischöfen

Zum Jubiläum „1.700 Jahre Glaubensbekenntnis“ findet ein Gesprächsabend zum Thema „Der Glaube der Kirchen – der Glaube der Menschen: Geht das heute noch zusammen? mit dem evangelischen Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl und unserem

Bischof Dr. Klaus Krämer statt. Donnerstag, 27. November, 18 Uhr, Schwörsaal in Ravensburg, Eintritt frei. Anmeldung über keb Kreis Ravensburg per Mail an info@keb-rv.de oder Telefon 0751/3616130

Thema: Christenverfolgung (2)

Vielleicht ist Ihnen aufgefallen, dass Fenster unserer Basilika in dieser Woche rot geleuchtet haben. Zusammen mit einer weltweiten Gemeinde denken wir in dieser Woche, besonders am Mittwoch, 19. November, dem Red-Wednesday, an die vielen Christen, die überall auf dieser Erde verfolgt werden.

Dabei mit einzelnen Ländern anzufangen, ist eigentlich unmöglich. Deshalb nur ein paar Schwerpunkte: In Myanmar unterdrückt die Militärjunta alle Minderheiten, die nicht Hindu sind. Auch in Afrika sind Christen zwischen alle Fronten geraten.

In Ägypten werden sogar Prämien gezahlt für die Entführung koptisch-christlicher Mädchen, die dann zur Konversion gezwungen und zwangsverheiratet werden. Die Entführung von Priestern ist in Zentralafrika ein beliebtes Mittel, um Lösegeld zu erpressen. Selbst in Mittelamerika gehen Machthaber inzwischen gegen Christen mit massiver Gewalt vor. Mit der Beleuchtung der Basilika zeigen wir uns solidarisch mit diesen Menschen. In der Eucharistischen Anbetung am Dienstag, 25. November, um 18.30 Uhr wollen wir ihre Not vor den Herrn bringen. Auch Ihre Gebete können helfen.
Für den Ausschuss Eine Welt/Mission, Alexander Jürgens

Adventskalender

Zum Advent bieten wir wieder den Essener Adventskalender für drei Euro zum Verkauf an. Dieser kann in der Basilika am Schriftenstand erworben werden.

KONTAKTDATEN PASTORALTEAM

Pfarrer Ekkehard Schmid, Telefon: 0751 / 56 127-13
Mail: ekkehard.schmid@drs.de

Pastoralreferentin Carolin Augé, Telefon: 0751 / 561 774 -34
Mail: carolin.auge@drs.de

Pastoralreferentin Verena Huber, Telefon: 01575 / 17 17 166
Mail: verena.huber@drs.de

Pastoralreferentin Christiane Schupp, Telefon: 0751 / 56 127-16
Mail: christiane.schupp@drs.de

Gemeindereferentin Monika Gröber, Telefon: 0751 / 56 127-14
Mail: monika.groeber@drs.de

Kinder- und Familienreferentin Claudia Weidenbach,
Telefon: 0751 / 56 127-15 Mail: claudia.weidenbach@drs.de

KONTAKTDATEN PFARRBÜROS

St. Martin
Kirchplatz 3, Telefon 0751 / 56 127-0 / Fax -22
basilikapfarramt.weingarten@drs.de / www.katholisch-weingarten.de
(Kurzfristige Änderungen finden Sie immer auf der Homepage)
Montag, Mittwoch, Freitag, jeweils von 9 – 12 Uhr.
Dienstag 15 – 17 Uhr

St. Maria / Hl. Geist
St.-Konrad-Str. 28, Tel. 0751 / 561 774-0, Fax 561 774-77
stMaria.Weingarten@drs.de / HeiligGeist.
[Weingarten@drs.de](mailto>Weingarten@drs.de) / www.katholisch-weingarten.de
Montag, Donnerstag, Freitag von 9 – 11.30 Uhr, Dienstag von 15 – 17 Uhr

Katholische Gesamtkirchenpflege
Elke Rizzolo, Telefon: 0751 / 56 127-25, Mail: elke.rizzolo@drs.de



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

GOTTESDIENSTE



23. November, EWIGKEITSSONNTAG
9.30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen.

Es werden die Namen aller Verstorbenen gelesen und für jeden eine Kerze angezündet. Stadtkirche (Pfr. Gamerdinger)

27. November, Donnerstag
16 Uhr Gottesdienst, Adolf-Gröber-Haus (Pfr. Gamerdinger)
16 Uhr Gottesdienst, Haus Judith (Pfr. Erstling)

30. November, 1. Advent
9.30 Uhr Familiengottesdienst mit den Kindern der Kindergärten Martin-Luther und Paul-Gerhardt, Stadtkirche (Pfr. Gamerdinger), anschließend **Kirchencafé** und **Kuchenverkauf**
10.45 Uhr Gottesdienst, Gemeindehaus Berg (Pfr. Erstling)
19.30 Abendandacht im Advent, Stadtkirche (Pfr. Gamerdinger)

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Ensemble Freiklang

Das Ensemble Freiklang spielt wieder in der Evangelischen Stadtkirche Weingarten am Samstag, den 22. November, um 19 Uhr. Gundula Steinmann: Gesang, Sansula, Flöte, Klangspiele und andere Instrumente, Johannes Baiker: Klavier, Sub Bass, Percussion und weitere Instrumente. Wir musizieren intuitiv und nehmen Sie mit auf unsere Klangreise. Für alle, die gern abschalten. Herzliche Einladung zu Freiklang: intuitiv – innovativ – meditativ.

Text und Bild: Johannes Baiker



Offener Bibeltreff

am Sonntag, 23. November, um 14.30 Uhr im Martin-Luther-Gemeindehaus Weingarten. Das Motto lautet „Mit Daniel beten lernen“ (Daniel 9 i.A.), es wirken mit: Matthias Geiser und Marc Grünbaum, Ravensburg. Anschließend wird zum Beisam-

mensein mit Kaffee/Tee und Gebäck eingeladen. Gäste sind herzlich willkommen, Veranstalter ist die evangelisch-ländeskirchliche Gemeinschaft *Die Apis* in Weingarten.

Ulrich Pfeifer

Vorschau: Besondere Veranstaltungen im Advent



Abendandacht im Advent, an jedem Adventssonntag um 19.30 Uhr, eine meditative Stunde mit einer Bildbetrachtung und einer Adventsgeschichte, mit Kerzen, Musik und Punsch, Stadtkirche Weingarten
Musik am Markttag, Mittwoch, 3. Dezember, 12 Uhr, Gesang im Advent, Dorothee Krönes-Dorn (Sopran) und Andreas Praefcke (Orgel)

Adventssingen mit der Kantorei und dem Posaunenchor, Samstag, 6. Dezember, 17 Uhr, Stadtkirche Weingarten

Ökumenisches Hausgebet „Versöhnung erwarten“, Montag, 8. Dezember, 19.30 Uhr, Kath. Gemeindehaus Berg

Kaffeenachmittag im Advent, für Senioren, mit dem Kammermusikkreis, Kaffee und Kuchen und adventlichem Programm, Freitag, 12. Dezember, 14.30 bis 16.30 Uhr, Festsaal Martin-Luther-Gemeindehaus Weingarten

Text und Bild: Gamerdinger

Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen



Was trägt und tröstet mich im Leben, im Sterben und über den Tod hinaus? Darum geht es im Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, 23. Novem-

ber, in der Evangelischen Stadtkirche um 9.30 Uhr. Besonders gedenken wir aller Gemeindeglieder, die im zurückliegenden Kirchenjahr gestorben sind. Jeder Name wird verlesen. Für jeden Verstorbenen zünden wir eine Kerze an als Zeichen unserer Hoffnung auf ein Weiterleben im Lichte Gottes. Sie sind herzlich eingeladen.

Text und Bild: Pfr. H. Gamerdinger

Kirchenwahl am 1. Advent



Dabei sind auch Broschüren mit Informationen darüber, wer sich zur Wahl aufstellen lässt.

Gewählt wird der **Kirchengemeinderat** (das Entscheidungsgremium für unsere Kirchengemeinde Weingarten – Berg – Schlier) und die **Landessynode** (Das Kirchenparlament, entspricht dem Landtag).

Bitte nehmen Sie an der Wahl teil. Weitere Informationen dazu gibt es auf unserer Homepage (weingarten-evangelisch.de) und im Gemeindebrief, der ebenfalls in den letzten Tagen in Ihrem Briefkasten war.

In diesen Tagen haben Sie Post von unserer Kirchengemeinde bekommen, denn es ist Kirchenwahl in der Evangelischen Landeskirche Württemberg. Alle Wahlberechtigten bekommen ihre Briefwahlunterlagen nach Hause geschickt.

KONTAKTDATEN

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten
www.weingarten-evangelisch.de
Gemeindebüro: Erna Göllner, Gartenstraße 9, Telefon 0751 / 45 691
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-12 Uhr, Mi auch von 14-16 Uhr
Pfarramt 2, Pfarrer Horst Gamerdinger, Telefon 0751 / 45 639
Pfarramt 3, Pfarrer Steffen Erstling, Telefon 0751 / 46 980

STÄDTEPARTNERSCHAFT

DEUTSCH-POLNISCHER FREUNDESKREIS

Treffen am Montag, 24. November

Der Freundeskreis trifft sich am Montag, 24. November, um 19 Uhr bei „Bürger in Kontakt“ in der Kornhausgasse 2. Themen: die Geschichte der polnischen Gewerkschaftsbewegung Solidarność, Rückblick auf den Vortrag von Frau Dr. Klimczyk und Neues zu den Beziehungen mit der polnischen Stadt Niepołomice.

Hauptthema des Abends ist die Geschichte der polnischen Gewerkschaftsbewegung: von den Protesten der Arbeiter 1970 über den Volksaufstand 1976 zur Gründung der Gewerkschaft „Solidarność“ 1980, die „500 Tage der Freiheit“, die Zeit des Kriegsrechts 1981 - 1983 bis zu

den ersten freien Wahlen im Sommer 1989. Dietmar Schlecht, Gymnasiallehrer in Weingarten, ein Zeuge der damaligen Ereignisse, war in den Sommerferien von 1979 bis 1983 in Polen und hat auch bei zwei Kurzaufenthalten in Gdansk und Wrocław ein vielseitiges Gesellschaftsbild Polens

erlebt. Außerdem konnte er persönliche Erfahrungen mit den damaligen deutsch-polnischen Beziehungen machen. Nun wird er über seine Erlebnisse von damals berichten und Fotos dazu zeigen.

Nach einem kurzen Rückblick auf den Vortrag von Dr. Klimczyk über

die Geschichte der Gleiwitzer Juden am 12. November im Schlössle wird noch über Neues in den Beziehungen zu der polnischen Stadt Niepołomice informiert.

Interessierte sind herzlich eingeladen.

Text: Bertram Nold

KULTUR

KULTURZENTRUM LINSE E.V.

Kinoprogramm

Eine Kinowoche voller Spannung im Kulturzentrum Linse!

HOW TO MAKE A KILLING

Mit hohem Bodycount, absurdem Twists, einer fragwürdigen Swingerclubnacht und zwei liebenswerten Losern beim dilettantischen Spurenverwischen bietet diese tiefschwarze Krimikomödie einen herrlich bösen Kinospaß. Komödie, Krimi
Fr-So 21.-23 18.00 Uhr

DIE MY LOVE

Grace und Jackson ziehen aufs Land, wo Grace zwischen Mutterschaft und Selbstfindung ihre Stärke und Lebendigkeit neu entdeckt. Drama
Fr-So 21.-23 20.15 Uhr
Di-Fr 25-28 20.45 Uhr
Sa 29. 18.00 Uhr

THE SECRET AGENT

Brasilien 1977: Während der Karnevalswoche kehrt Marcelo von São

Paulo in die Küstenstadt Recife zurück. Dort hofft er, seinen Sohn wiederzusehen. Doch seine Ankunft bleibt nicht unbemerkt – Marcelo gerät in ein Netz aus Überwachung, Korruption und Misstrauen. Drama, Thriller

Fr 21. 19.00 Uhr
Sa 22. 16:30 Uhr + 19.30 Uhr
Di 25. 17.45 Uhr (OmU)
Mi 26. 17.45 Uhr
Do-Fr 27.-28. 17.45 Uhr

PUMUCKL UND DAS GROSSE MISSVERSTÄNDNIS



Bei Pumuckl und Meister Eder ist ganz schön viel los! Zu viel vielleicht – denn bei so vielen Ereignissen kommt es zu einem großen Missverständnis und die beschauliche Welt der beiden droht auseinanderzubrechen. Kinderfilm
Sa 22. + 26. 16.00 Uhr

EDDINGTON

2020 in New Mexico. Die Pandemie hat auch die Stadt Eddington im Griff. Dort stehen sich der Sheriff und der Bürgermeister in einem Kampf gegenüber, der die Stadt zu zerreißen droht. Als ein Mord die fragile Ordnung erschüttert, nimmt die Gewalt ihren Lauf. Geprägt von der Pandemie und der Ermordung George Floyds entstand eine Abrechnung mit der US-Gegenwart und zugleich das Porträt einer tief gespaltenen Ge-

sellschaft. Western, Komödie, Drama
Do 27.11. - Fr 28.11. 19.15 Uhr
Sa 29.11. 20.15 Uhr

KEIN LAND FÜR NIEMAND

Der Dokumentarfilm blickt auf die politische und gesellschaftliche Entwicklung in Deutschland: Ein erstaunlicher Rechtspopulismus prägt den Diskurs. Flucht und Migration werden kriminalisiert, und humanitäre Hilfe gerät unter Druck. Experten analysieren die Rechtsverschiebung und entlarven politische Mythen.
Doku

Mi 26.11. 19.30 (OmU)
Do 27.11. - Fr 28.11. 17.00

Grad°Jetzt – Die Reise zum Klima

Lassen Sie uns das Engagement der Aktivistinnen und Aktivisten in der Ferne als Anlass nehmen, gemeinsam an einer nachhaltigen Zukunft zu arbeiten.

Am 25. November um 19.30 Uhr findet ein Vortrag im Kulturzentrum Linse statt: „Die Reise zum Klima“, die aktuelle Live-Reportage von Markus Mauthe.

Faszinierende Porträts von Menschen, die sich für Klimaschutz engagieren und atemberaubende Landschaftsfotografien, die doku-

mentieren, dass es sich lohnt, für den Erhalt unseres Planeten einzusetzen. Mit erstklassigen Landschaftsaufnahmen und einzigartigen Filmsequenzen lädt uns Naturfotograf Markus Mauthe zum Träumen, aber auch zum Nachdenken ein.

Für diese Reportage war er in Regionen der Welt unterwegs, in denen

das Klima zu kippen droht: Brasilien, Senegal, Grönland... Wieder einmal versteht es Markus Mauthe, durch eine bildgewaltige Show auf der großen Leinwand, Menschen zu berühren. „Nur gemeinsam können wir die großen Probleme unserer Zeit lösen“ lautet seine Botschaft, die er jeweils live vor Ort mit Leidenschaft vertritt. Eintritt frei!



WunderWelten-Live-Reportagen Vernissage „ECHO“

Kanada & Alaska sowie Norwegen: In seiner Live-Multivision verbindet Reiner Harscher Fotografie und Film zu einer virtuosen Erzählung.

Reiner Harschers Fotos geben Zeit, besondere Momente zu erleben, die dem Auge sonst verborgen bleiben, während Filmszenen aus der Luft die überwältigende Größe und Schönheit der Wildnis entfalten.

Kanada & Alaska – Zauber der Wildnis am Sonntag, 23. November, um 14.30 Uhr (Einlass ab 14.15 Uhr): Erleben Sie die unberührte Wildnis Kanadas und Alaskas: majestätische Berge, endlose Seen, Bären beim Lachsfang und die Magie des Indian Summer. Reiner Harscher nimmt Sie mit auf eine Reise durch verschneite Winterlandschaften, blühende Bergwiesen und abgelegene Naturwunder

wie Banff, Jasper und Lake Louise. Norwegen – Durch die Fjorde in die Arktis am Sonntag, 23. November, um 17.30 Uhr (Einlass ab 17.15 Uhr). Tauchen Sie ein in die magische Landschaft Norwegens: endlose Fjorde, Mitternachtssonne, Nordlicht, Gletscher Spitzbergens und die Tierwelt der Arktis. Reiner Harscher zeigt die Schönheit des Nordens in brillanten Fotos, beeindruckenden Filmszenen und Luftaufnahmen – von den Lofoten bis zum Nordkap und ins Packeis der Arktis.

Tickets & Infos: www.WunderWelten.org und www.kulturzentrum-linse.de

Nicole Dinand und Viz Michael Kremietz - Malerei und Fotografie im Dialog am Sonntag, 23. November, um 15 Uhr im Foyer.

Kunst, Natur, Musik und Neugier verbinden die beiden Künstler aus Wangen und Argenbühl. Die Begeisterung für gutes Kino bringt sie in die Linse. Malerei und Photographie kommunizieren wechselseitig in ihrer ersten gemeinsamen Ausstellung

«Echo». Viz Michael Kremietz und Andhie Merk werden die Vernissage klanglich bereichern. Freier Eintritt!

Texte: Kulturzentrum Linse
Bilder: Veranstalter

FREIZEIT UND ERHOLUNG

SCHACHVEREIN WEINGARTEN

Weingarten 1 gewinnt 5:3 gegen Weiler 1

Einen ungefährdeten Sieg konnte die 1. Mannschaft des Schachvereins Weingarten erringen. Weingarten trat fast in Bestbesetzung und auch wieder vollzählig an, im Gegensatz zum vorhergehenden Mannschaftskampf in Markdorf.



Die Punkte wurden dieses Mal überwiegend auf den hinteren Brettern geholt. So gewannen Eldin Selimovic (8) und Wieland Hoffmann (7) ziemlich schnell, beide mit entscheidendem Bauernvorteil im Endspiel. Dirk Schmidt (5) widerlegte das spekulative Leichtfigurenopfer seines Gegners

mit Geduld und genauem Spiel. Auf Brett 2 konnte Julian Kraft einen „verirrten“ gegnerischen Turm und damit die Partie gewinnen. Schließlich gab es zwei Remisen: durch Stefan Günther (4), womöglich in Gewinnstellung, und bei Dominik Kern (7) mit der längsten Partie des Tages mit fast fünf Stunden. Dagegen musste sowohl Zbigniew Szczep (1) als auch E. Christ (3) ihrem Gegner gratulieren, wobei letzterer einen möglichen Gewinnzug im Mittelspiel übersehen hatte.

Text und Bild: Josef Möhrle

SPIELEVEREIN WELTENWANDERER E.V.

Ein Nachmittag voller Spielspaß

Am 7. Dezember ab 14 Uhr lädt der Spieleverein Weltenwanderer e.V. herzlich zum öffentlichen Spielenachmittag ins Haus der Familie in die Liebfrauenstraße 24 ein.

Ob groß oder klein - bei uns kommen alle auf ihre Kosten! Unsere vielfältige Spielesammlung bietet spannende, lustige und kreative Brettspiele für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Natürlich dürfen auch eigene Lieblingsspiele mitgebracht oder neue Spiele aus unserer Sammlung entdeckt werden. Egal ob Klassiker, Neuheit oder Geheimtipps: Wir helfen gern beim Einstieg.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht nötig. Einfach vorbeikommen und mitspielen. Und das Beste: Der Spielenachmittag findet künftig alle zwei Monate am ersten Sonntag statt - merkt euch jetzt schon den nächsten Termin vor, den 1. Februar 2026.

Wir freuen uns auf euch!

Text: Jakob Brenner

EISENBAHFREUNDE RAVENSBURG-WEINGARTEN E.V.

Modellbahnausstellung mit großer Börse am 29. November

Die Eschachhalle in Ravensburg-Oberhofen ist zum zweiten Mal Austragungsort der traditionellen Jahresveranstaltung der Eisenbahnfreunde Ravensburg-Weingarten.

Viele private und professionelle Händler präsentieren in der Haupthalle ihre Waren rund um die Modelleisenbahn. Ein umfangreiches Angebot an Modellbahnartikeln aller Art ist also garantiert. Im Aus-

stellungsreich – auf der Bühne und im Gymnastikraum (Obergeschoß) – zeigen befreundete Vereine und Privatpersonen ihre Anlagen in verschiedenen Spurweiten, darunter Spielanlagen zum Selbststeuern für

junge Lokomotivführer. Auch einige der vereinseigenen Anlagen werden gezeigt. Kostenlos ein Häuschen basteln, das ist wieder in der Bastelecke angesagt. Und fürs leibliche Wohl gibt es Angebote an Speisen und Ge-

tränen.
Eintrittspreise: 6 Euro für Erwachsene, 3 Euro für Kinder (6 bis 16 Jahre)
Öffnungszeiten: 9 bis 16 Uhr

Text: Günter Lauinger

SPORT

TV WEINGARTEN E.V.

Turnerinnen erfolgreich in der Kreisliga B in Wangen

Am Sonntag fand in Wangen im Allgäu der zweite Kreisliga B Wettkampf in dieser Saison statt. Die junge Mannschaft des Turnverein Weingartens mit Jule Wellhäuser, Jana Schmid, Greta Obert, Emilia Förch und Elira Paqarizi starteten dieses Jahr erstmals in einem Kürwettbewerb.

Nach dem ersten Wettkampf lagen die Turnerinnen auf dem sechsten Tabellenplatz. Sie konnten ihre Leistungen dann aber nochmals verbessern und zeigten tolle Übungen. Besonders am Boden überzeugten sie mit

schönen Choreografien und starken Elementen. Sie schafften es auf Rang vier. In der Tablette erreichten sie den sechsten Rang.

Text und Collage: Janine Krestel



Die erfolgreichen Turnerinnen des Turnverein Weingarten

Sie haben Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Melden Sie sich direkt bei unserem Zustell-Team, wir kümmern uns darum.

Telefon: 07154 8222-30

Online: www.duv-wagner.de/reklamation

SKIVEREIN WELFEN E.V. WEINGARTEN

Einladung zum Skilager am Golm

Hast Du Lust auf drei unvergessliche Tage im Schnee? Dann komm mit uns ins Skilager am Golm im Montafon. Vom 19. bis 21. Februar 2026 warten jede Menge Spaß, Action und coole Erlebnisse rund ums Skifahren.

Mitmachen kannst Du, wenn Du zwischen 9 und 12 Jahre alt und schon sicher auf roten Pisten unterwegs bist. Dann bist du genau richtig bei uns! Gemeinsam mit anderen Kids verbringst Du drei richtig tolle Tage in der gemütlichen Selbstversorgerhütte „Schönhof“ – dort wird zusammen gekocht, gespielt, gelacht und natürlich viel Ski gefahren. Unsere erfahrenen Betreuerinnen und Betreuer

sorgen dafür, dass Du Dich rundum wohlfühlst, sicher unterwegs bist und jede Menge Spaß hast.

Da nur 20 Plätze frei sind, heißt es: schnell anmelden, bevor alles voll ist! Alle Informationen und die Anmeldung findest Du auf www.skiverein-welfen-weingarten.de

Text und Bild: Silvia Missenhardt



Christbaumverkauf im TeleData-Stadion am Lindenhof

Am dritten Adventswochenende veranstaltet der SV Weingarten seinen traditionellen Christbaumverkauf im TeleData-Stadion am Lindenhof. Am Freitag und Samstag, den 12. und 13. Dezember, von jeweils 11 bis 17 Uhr können sich die Besucher den geeigneten Baum für ihr Wohnzimmer aussuchen.

Die Nordmanntannen in verschiedenen Größen stammen wieder von Bentele's aus Atzenhofen. Als besonderes Highlight bieten wir (gegen eine geringe Gebühr) wieder unseren praktischen Lieferdienst und Abholser-

vice (10. Januar) an. Ebenfalls wird es dieses Jahr wieder einen kleinen Verkaufsstand geben, um sich mit Glühwein oder Punsch aufwärmen zu können.

Unserer gesellschaftlichen Verantwortung verpflichtend wollen wir auch in diesem Jahr wieder für jeden verkauften Baum einen Euro an die Radio-7-Drachenkinder spenden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und

wünschen bereits jetzt eine besinnliche Vorweihnachtszeit.
Euer SV Weingarten

Text: Dominik Gnann

SKIVEREIN WGT. ABT. TISCHTENNIS

Tischtennis-Jugend 1 kämpft sich in die Saison 2025/26

Zum Saisonstart ging es für Jugend 1 seit Oktober nacheinander gegen alle Top-Teams der Landesliga Südost-Württemberg, und so gingen erstmal vier Spiele in Folge verloren. Nun erkämpfte sich die stark verjüngte Mannschaft der Welfen-Löwen eine erste kleine Erfolgsserie.

Gegen den TTC Setzingen musste sich die Jugend 1 (J1) diese Trendwende aber am vorletzten Wochenende erstmal hart erarbeiten. Nach einem 1:1 in den Doppeln verloren zunächst Raphael Panis und Leon Bechtgold ihre ersten Einzel. Das hintere Paarkreuz mit Nico Ibold und Jona Klein konnte jedoch zum 3:3 ausgleichen. Im zweiten Durchgang dann gewannen Bechtgold, Ibold und Klein ihre Einzel, sodass ein erster 6:4-Sieg für diese Spielzeit notiert werden konnte. Am vergangenen Samstag waren die Welfen-Jungs zu Gast beim Tabellenletzten SSV Ulm III. Mit dem Selbstvertrauen aus dem letzten Match gingen die Weingartener ins Doppel und konnten gleich mit 2:0 vorlegen. Im

vorderen Paarkreuz musste Raphael Panis in der ersten Einzelpartie noch eine Niederlage gegen den Zweier der Ulmer L. Wohllaib hinnehmen. Danach waren die Welfen aber nicht mehr zu bremsen und überrollten die Gastgeber mit 9:1.

Damit ist ein erster großer Schritt aus der Abstiegszone heraus gelungen. Es ist zu hoffen, dass diesem in den nächsten drei Wochen weitere folgen werden. Der Showdown der Vorrunde wird am 6. Dezember ab 10 Uhr in der heimischen „Welfenhöhle“ Promenadenhalle gegen den Lokalrivalen SV Bergatreute sein!

Text und Bild: Uwe Panis



SV Welfen - J1: Leon Bechtgold, Jona Klein und Raphael Panis (von li.), davor Nico Ibold mit Maskottchen „Pikachu“



1. DV SCHWERZI WEINGARTEN 2022

Zwei Siege und zwei Niederlagen innerhalb von vier Tagen

Bodenseeliga: Schwerzi Darter - Die Scheibenspalter 17:1 (34:8) Schwerzi Darter - Triple One Champs 4:14 (14:31) RDVA Liga: Little Schwerzi - Böse (B) engel 2 Haslach 11:5 (25:16) Downtown 4 - Schwerzi Darter 12:4 (26:15)

Volles Programm haben die Dartfreunde aus Weingarten vergangene Woche gehabt. Im Nachholspiel am Mittwoch hatten man kaum Probleme gegen den Aufsteiger aus Eriskirch. Gerade einen Satz konnten die Gäste holen. Den Rest ging ans Schwerzi Team.

Am Tag darauf wurde ein Spiel vom Dezember vorgezogen. Dabei erwischten die Weingartener einen schwachen Tag. Fast alle konnten ihre Leistung nicht abrufen und kassierten gegen einen starken Gegner,

der eiskalt die Fehler der Schwerzis ausnutzte, eine Niederlage.

Am Samstag flogen zum dritten Mal in der Woche die Darts in der Dart-Arena. Zu Gast waren die Bösen (B) engel aus Haslach. Im RDVA stehen die Weingartener auf Platz 2 in der Tabelle. Sie haben souverän nach einem ausgeglichenen Start im Mittelabschnitt einen Zahn zugelegt und den Sieg frühzeitig feiern können. Ebenfalls am Samstag war ein weiteres Schwerzi-Team auswärts gefordert. Die Reise ging nach Wangen zu

den Downtowns 4. Im Duell der TabelleNachbarn war vor Spielbeginn kein Favorit auszumachen.

Am Anfang konnten die Weingartner noch mithalten - und dann kam ein Bruch im Spiel, der fast bis zum Ende anhielt. Eine empfindliche Niederlage muss nun aufgearbeitet werden.

Text: Thomas Ströh

GESUNDHEIT

MALTESER HILFSDIENST E.V.

Malteser Einsatzbereitschaft gefährdet

Der Malteser Hilfsdienst e.V. Ravensburg/Weingarten bittet die Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen der Region um Unterstützung: Zwei zentrale Einsatzfahrzeuge der Hilfsorganisation sind außer Betrieb – die Einsatzbereitschaft der ehrenamtlichen Kräfte ist dadurch akut gefährdet.

Einer der Krankentransportwagen erlitt vor wenigen Wochen auf der Rückfahrt von einer Fortbildung einen Motorschaden. Der Rettungswagen, der seit vielen Jahren im zuverlässigen Dienst steht, erreicht im Mai 2026 sein technisches Lebensende und wird keine TÜV-Zulassung mehr erhalten.

„Unsere rund 80 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sind Tag und Nacht einsatzbereit, um Menschen in Not zu helfen – sei es im Sanitätsdienst, im Bevölkerungsschutz oder in der Psychosozialen Notfallversorgung“, erklärt Christoph Diller, Leiter Einsatzdienste bei den Maltesern Ravensburg/Weingarten. „Damit wir diese Aufgaben weiterhin zuverlässig erfüllen können, brauchen wir dringend Ersatz für unsere Fahrzeuge.“

Um die Einsatzfähigkeit zu si-

chern, haben die Malteser das Projekt „Fahrzeugfinanzierung 2025“ gestartet. Ziel ist, den Motor des alten Rettungswagens in den defekten Krankentransportwagen zu übernehmen, um diesen weiter nutzen zu können, und zusätzlich einen gebrauchten Rettungswagen anzuschaffen, der den heutigen Anforderungen im Einsatzdienst entspricht.

Da die Anschaffungskosten die finanziellen Möglichkeiten der überwiegend ehrenamtlich getragenen Gliederung übersteigen, sind die Malteser auf Spenden angewiesen. Jede Unterstützung hilft, die Einsatzfähigkeit der Organisation aufrechtzuerhalten. „Mit einer Spende leisten Sie einen direkten Beitrag dazu, dass wir auch künftig schnell, zuverlässig und sicher Hilfe leisten können – bei Großveranstaltungen, Katastrophenlagen, Sanitätsdiensten oder in der alltägli-



chen Unterstützung hilfsbedürftiger Menschen“, so Diller weiter.

Spendenkonto:
Malteser Hilfsdienst e.V. Ravensburg / Weingarten
Kreissparkasse Ravensburg
IBAN DE47 6505 0110 0048 0506 10

BIC SOLADES1RVB

Verwendungszweck: Fahrzeugfinanzierung – Malteser Ravensburg / Weingarten

Text: David Pichler

Bild: Malteser Hilfsdienst e.V. Ravensburg/Weingarten

DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN WEINGARTEN E.V.

Neue Sanitäterinnen und Sanitäter

Für den OV Weingarten haben kürzlich neue Sanitäterinnen und Sanitäter ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen. Die Ausbildung fand in den Räumen des DRK-Kreisverbands Ravensburg statt.

Dort lernen die Teilnehmenden weiterführende Maßnahmen, die auf den Inhalten des Erste-Hilfe-Kurses aufbauen. Behandelt werden unter anderem die Themen Bewusstlosigkeit, Atmung, Herz-Kreislauf-Störungen, Wundversorgung, Unterkühlung und Hitzeschäden sowie die Betreuung, Lagerung und der Transport. Auch das strukturierte Vorgehen nach Ablauf- und Untersuchungsschemata werden gelernt.

Neue Themen werden anhand eines gemeinsamen Fallbeispiels eingeführt. Anschließend wird es in der Gruppe ausführlich ausgewertet. Dabei wird besprochen, welche Schritte

bereits gut funktioniert haben und wo es noch Verbesserungsmöglichkeiten gibt. Im weiteren Verlauf bleibt Zeit, um die neuen Inhalte praktisch zu üben, Routine zu entwickeln und das erlernte Wissen zu festigen.

Dieses Mal nahmen zwei Mitglieder der First Responder sowie zwei Mitglieder der Bereitschaft erfolgreich an der Ausbildung teil. Wir freuen uns sehr darauf, unsere neuen Sanitäshelfer: innen bald in Einsätzen und Diensten einsetzen zu können.

Text und Bild: Alexandra Prader



SOZIALES

CARITAS BODENSEE-OBERSCHWABEN

Anträge ausfüllen? Leicht gemacht!

Ehrenamtliche für das Projekt Antragshilfe gesucht.

Das Ausfüllen von Antragsformularen stellt viele Menschen vor eine große Herausforderung. Die Antragshilfe der Caritas Bodensee-Oberschwaben bietet bei Bedarf praktische Unterstützung beim Ausfüllen folgender Antragsformulare: Kin-

dergeld, Elterngeld, Kinderzuschlag und Wohngeld. Für die Antragshilfe im Integrationszentrum Weingarten suchen wir ehrenamtliche Antragshelfer*innen. Sie entscheiden selbst, wie viel Zeit Sie zur Verfügung stellen möchten. Sie werden von der Caritas

begleitet und unterstützt, beispielsweise durch Schulungen, fachliche Begleitung und Anleitung sowie die Möglichkeit zum Austausch.

Interesse geweckt? Werden Sie Teil des ehrenamtlichen Teams! Kontakt:

Caritas Bodensee-Oberschwaben, Angelika Eisenbeiß, Koordinatorin Antragshilfe, Tel. 0751 / 36 256-37 oder E-Mail eisenbeiss@caritas-dicvrs.de

Text: Angelika Eisenbeiß

INTEGRATIONZENTRUM

Spendenaufruf: Kinder- und Jugendfahrräder

Jeden Mittwochnachmittag herrscht im Garten des Integrationszentrums (IZ) reges Treiben: Zwischen 16 und 17 Uhr öffnet die mobile Fahrradwerkstatt ihre Türen – und mit ihr die Chance auf ein Stück Mobilität und Selbstständigkeit.



Bis zu 15 Menschen mit Fluchthintergrund warten manchmal gleichzeitig darauf, ein passendes Fahrrad zu bekommen oder Unterstützung bei Reparaturen zu erhalten.

Seit dem Start der Werkstatt im Juni 2022 konnten bereits rund 300 ge-

spendete Fahrräder instandgesetzt und weitergegeben werden. Für viele der Geflüchteten war das Rad ein echter Wendepunkt: Es erleichtert den Alltag, stärkt die Eigenständigkeit und gibt das Gefühl, selbst etwas bewirken zu können. Besonders groß ist die Freude bei den Kindern, wenn sie ihr erstes eigenes Fahrrad in Empfang nehmen dürfen.

Mit großem Fachwissen, Geduld und Herzblut engagieren sich Stephan Pochert und Philipp Schmidt ehrenamtlich in der Fahrradwerkstatt. Woche für Woche schrauben sie bei jedem Wetter an Fahrrädern, beraten, reparieren und vermitteln passgenaue Räder an die Menschen vor Ort. Unterstützt werden sie dabei von einem Team aus fünf weiteren Ehrenamt-

lichen aus Syrien und dem Iran, die auch in hektischen Momenten den Überblick behalten und gespendete Räder verkehrssicher herrichten. Damit dieses wertvolle Angebot weiter bestehen kann, brauchen wir Ihre Unterstützung!

Gesucht werden aktuell:

- Kinder- und Jugendfahrräder nicht älter als 20 Jahre mit mindestens 3-Gang-Schaltung mit überschaubarem Reparaturbedarf
- Fahrradhelme
- Fahrradschlösser

Abgabezeiten für Fahrradspenden: Montag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr im IZ, Liebfrau-

straße 25.

Bei Fragen steht Ihnen Lena Greiner, Koordinatorin der Anlaufstelle für interkulturelles Ehrenamt im IZ, gerne zur Verfügung.

Telefon: 0751 / 99 923 413

Mobil: 0176 / 13 625 680

E-Mail: greiner.l@caritas-dicvrs.de

Unser besonderer Dank geht an alle, die bereits Fahrräder gespendet haben, und an das großartige Team der Fahrradwerkstatt, das mit seinem unermüdlichen Einsatz dieses wichtige Angebot trägt.

Text und Bild: Lena Greiner

KINDERGARTEN

KINDERTAGESSTÄTTE ST. ELISABETH

Ein stimmungsvolles St. Martins-Fest

Am Dienstag, 11. November, hat der Kindergarten St. Elisabeth sein traditionelles St.-Martins-Fest gefeiert. Wie jedes Jahr wurde es ein wunderbarer und stimmungsvoller Abend für Groß und Klein.

Zu Beginn versammelten sich Kinder, Eltern sowie Erzieherinnen und Erzieher im Garten des Kindergartens. Mit dem ersten Lied startete die kleine Laternenwanderung, die über mehrere Singstationen führte. Besonders die Station beim benachbarten Haus Judith sorgte für eine festliche Atmosphäre und brachte alle Teilnehmenden in echte Martinsstimmung.

Im Anschluss traf sich die Gemeinschaft erneut im Garten, wo die Vorschulkinder das liebevoll einstudierte St. Martinsspiel aufführten. Mit großem Engagement stellten sie die bekannte Geschichte rund um den heiligen Martin dar und erhielten dafür viel Applaus.

Für einen gemütlichen Ausklang sorgte der Elternbeirat. Dieser verwöhnte die Besucherinnen und Besu-

cher mit frisch gebackenen Waffeln, Punsch, Leberkäse und Glühwein. So fand der Abend einen gelungenen Abschluss.

Der Kindergarten St. Elisabeth dankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieses wunderschönen Festes beigetragen haben.

Text und Bild: Maresa Mohr



SCHULEN

REALSCHULE WEINGARTEN

Bücherei startet Comic-Sammlung

Eine großzügige Spende des Fördervereins legt den Grundstein.

Dank einer großzügigen Spende des Fördervereins der Realschule Weingarten konnte das Bücherei-Team einen großen Stapel Bücher für die Schülerbücherei der Realschule einkaufen. Mit Reiner Martin, dem Vorsitzenden des Fördervereins, trafen sich einige Schülerinnen des Bücherei-Teams und Lehrerin Tanja Neidhart in Ravensburg in der Comic-Buchhandlung Persiflage. Der Betrag von 500 Euro ermöglichte den Kauf einer stattlichen Anzahl Comics und Mangas. Für die Schülerinnen und die Lehrerin war es ein besonderes Erlebnis, aus der Vielfalt des Ladens auswählen zu dürfen, was das Interesse der jugendlichen Leser trifft. Die Spende legte den Grundstein für eine Comicsammlung.

Endlich kann dieses Genre in der Schülerbücherei angeboten werden. Möglicherweise können mit Comics und Mangas neue Stammleser*innen gewonnen werden oder Jugendliche Zugang zum Lesen finden, die selten ein Buch in die Hand nehmen. Der Förderverein der Realschule unterstützt die Schüler*innen auf vielfältige Weise, beispielsweise mit einer jährlichen Auslobung für besonders engagierte Schüler*innen und einer Spende für eine AG der Schule, mit der Finanzierung des Schulobstprogramms oder einem Beitrag für jeden Käufer des Schulplaners. Mehr Informationen auf www.realschule-weingarten.de

Text und Bild: Tanja Neidhart



Reiner Martin vom Förderverein (vorne links) mit Schülerinnen des Schülerbücherei-Teams der Realschule Weingarten und Lehrerin Tanja Neidhart (vorne rechts) in der Comic-Buchhandlung Persiflage in Ravensburg

VOLKSHOCHSCHULE**Neu: Unser Backkurs „Glutenfrei genießen“**

Weihnachtsbäckerei ohne Verzicht – Melden Sie sich jetzt an und erfahren Sie, wie dies trotz Glutenunverträglichkeit möglich ist. Der Kurs findet am 29. November von 10 bis 13 Uhr statt. (Anmeldeschluss: 23. November)

Sie denken, glutenfrei heiße Verzicht? Ganz im Gegenteil! In diesem Kurs wird Ihnen gezeigt, dass glutenfreies Backen einfach und super lecker sein kann. Gemeinsam backen wir Weihnachtsplätzchen, die ganz ohne Gluten auskommen, aber garantiert nicht ohne Geschmack. Ob Klassi-

ker wie Vanillekipferl oder neue Lieblingsrezepte – Sie lernen einfache und gelingsichere Ideen kennen, die perfekt in die Adventszeit passen. Und mit den selbstgebackenen Plätzchen können Sie nicht nur sich selbst, sondern auch Ihren Liebsten eine süße Freude bereiten.

Neu: Persische Küche

Begeben Sie sich am 28. November von 18 bis 22 Uhr mit uns auf eine kulinarische Reise in die persische Küche, die bekannt ist für Ihre feinen Aromen, bunte Vielfalt und ausgewogene Kombination aus Kräutern, Gewürzen und frischen Zutaten. (Anmeldeschluss: 23. November)

Die persischen Gerichte verbinden oft süß, sauer, herb und würzig, insbesondere durch Granatapfelsirup, Safran, Limette, getrocknete Früchte oder Nüsse. Als Hauptzutaten verwendet man Reis, Rind, Huhn, Hülsenfrüchte wie Linsen oder Bohnen, Kräuter (Petersilie, Dill, Minze, Schnittlauch) und

Gewürze wie Safran und Kurkuma. Die Reisgerichte werden oft begleitet durch Khoresh (Eintöpfle), wobei der Reis auf eine besondere Art zubereitet wird. Als Abschluss des Kurses werden die gemeinsam zubereiteten Gerichte in gemütlicher Runde verköstigt.

Texte: Bianca Scherer

Nachhaltiger Konsum an den Beispielen Jeans und Smartphones

Am 29. November lädt die Volkshochschule in Kooperation mit dem Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg e.V. zu zwei spannenden Workshops ein, in denen Sie entdecken, wie nachhaltiger Konsum im Alltag funktioniert.

Was steckt in unserer Jeans? Wie viele Leben hat ein Handy? Beide begleiten uns täglich und stehen für die Herausforderungen unseres Konsums: Ressourcenverbrauch, Umweltbelastung und soziale Ungleichheit. In zwei interaktiven Workshops von 10 bis 12 Uhr (zum Thema Jeans) und 13 bis 15 Uhr (zu Smartphones) setzen Sie sich praxisnah mit den globalen Auswirkungen unseres Konsums auseinander, werfen einen Blick hinter die Kulissen der Textil- und Elektronikproduktion und finden gemeinsam kreative Wege zu einem nachhaltigeren Alltag. Mit Ak-

tionen wie einer Kleidertauschparty oder einer Handy-Sammelbox wird Nachhaltigkeit direkt erlebbar. Gemeinsam denken Sie neu, reparieren kreativ – und reduzieren bewusst. Anmeldung vorab bei der vhs Weingarten bis Dienstag, 25. November, erforderlich. Die Teilnahme an den Workshops kostet jeweils 7,50 Euro. Teilnehmen können alle Interessierten ab mindestens zwölf Jahren. Die Workshops sind sowohl einzeln als auch gemeinsam buchbar.

Text: Rosalie Hartmann

JUGEND UND FAMILIE

HAUS DER FAMILIE

Vier Bands rocken den Gewölbekeller

Am Samstag, den 22. November, wird es laut im Haus der Familie.



Gleich vier Bands sorgen im stimmungsvollen Gewölbekeller für einen Abend voller Energie und handge-

JUGENDCLUB WEINGARTEN

Kenia- und Kulturfreunde treffen sich

Kenia- und Kulturfreunde um Gerhard Junginger treffen sich diesen Sonntag um 15 Uhr im Agendatreff Oberstadt in der Richard-Mayer-Straße 5 zur Kunstausstellung von Helmut Tschochner. Der Künstler wird anwesend sein.

Zur Spendenaktion und dem Stand mit Essen und Trinken am Nikolausmarkt vom 4. bis 7. Dezember auf dem Löwenplatz kann Gerhard Jun-

ginger Auskunft geben, auch unter Tel. 0751 / 44 564.

Text: Gerhard Junginger

WIRTSCHAFT, HANDEL UND GASTRONOMIE

GEWERBE- UND HANDELSVEREIN E.V.

Jahreshauptversammlung und Jahresprogramm 2026

Der Gewerbe- und Handelsverein Weingarten e.V. (GHV) hat im Rahmen seiner Jahreshauptversammlung am 15. Oktober auf ein ereignisreiches Jahr zurückblickt und den Startschuss für ein vielseitiges Vereinsjahr 2026 gegeben. Im Mittelpunkt standen die Neuwahlen des Vorstandes und des Beirats.



Von links nach rechts: Benjamin Obrist (Schriftführer) von der Volksbank Bodensee-Oberschwaben eG, Markus Metzger von der Kreissparkasse Ravensburg (Kassierer), Lisa-Marie Brenner (1. Vorstand) von SüdwestRing Versicherungsmakler GmbH, Bernhard Schons (2. Vorstand) Allianz Versicherung Bernhard Schons Generalvertretung

SENIOREN



HAUS AM MÜHLBACH

Aktuelle Veranstaltungen

Das Programm für die Woche 48 vom 24. bis 28. November im Haus am Mühlbach (HaM).

Montag, 24. November

14 Uhr Radfahrer – Treffen sich zum Wandern beim HaM mit anschließender Einkehr;
14 Uhr Wanderer - Treffpunkt am Haus am Mühlbach;
14 Uhr Musik und Gute Laune;
14.30 Uhr Gedächtnistraining mit Ulrike Plewa

14.30 Uhr Gymnastik Senioren

Donnerstag, 27. November

14 Uhr Skat;
14 Uhr Englischkurs;
14 Uhr Töpfern;
15 Uhr Digitaler Stammtisch Telekom (für angemeldete Teilnehmer)

Freitag, 28. November

9 Uhr Line Dance;
14 Uhr Schach;
14 Uhr Rummikub;
14 Uhr Binokel;
15 Uhr Folkloretanz – Tänze aus aller Welt

Das gesamte Mühlbach-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Text: Sonja Frank-Burkhardt

Mittwoch, 26. November

14 Uhr Mittwochswanderer;
14 Uhr Französisch;

Mit dem neu gewählten Team startet der GHV in ein engagiertes Jahresprogramm, das den Austausch und die Sichtbarkeit der Weingartener Unternehmen weiter stärken soll.

Geplante Aktivitäten und Veranstaltungen 2026

- Monatlicher Unternehmer-Stamm-

tisch: Ab Januar jeden 1. Mittwoch im Monat in wechselnden Restaurants in Weingarten, ergänzt durch Gast-Speaker.

- Welfenhocke im Juli – ein traditioneller und geselliger Höhepunkt des Vereinsjahres.
- Unternehmensbesuche bei Mitgliedern, um direkt vor Ort Einblicke in

die Vielfalt der Weingartener Betriebe zu erhalten

- Jahresabschluss in der Almhütte – ein stimmungsvoller Ausklang in besonderem Ambiente
- Unternehmerinnen und Unternehmer aus Weingarten, die Interesse an einer Mitgliedschaft haben, sind herzlich eingeladen, mit uns Kontakt

aufzunehmen. Alle Informationen und Kontaktdaten finden Sie unter: www.ghv-weingarten.de

Text: Lisa-Marie Brenner

Bild: Reinhard Balzer

TECHNISCHE WERKE SCHUSSENTAL GMBH & CO. KG

Lerntheater zu Trinkwasser und Energie

Trinkwasser und Energie sind wichtige Güter des alltäglichen Lebens. Warum ein bewusster Umgang mit den Ressourcen so wichtig ist, zeigt das Lerntheater von Friedhelm Susok. Die Technischen Werke Schussenral (TWS) unterstützen das Format seit Jahren mit ihrem Förderprogramm.

Friedhelm Susok sensibilisiert Kinder und Jugendliche spielerisch für den achtsamen Umgang mit Trinkwasser und für das Thema Energie. Vom 3. bis 7. November war der Umweltpädagoge dieses Mal in Ravensburg und Weingarten auf Tour. Seine Besuche an sieben Schulen und zwei Kindergärten haben viel Wissen hinterlassen.

Komplexe Themen kindgerecht vermittelt

Insgesamt über 500 Schülerinnen und Schüler sowie 35 Kindergartenkinder

haben die Vorstellungen besucht. Das Programm „Lernerlebnis Trinkwasserschutz“ wurde an sieben Orten gespielt; das „Lernerlebnis Energiewende“ stand bei zwei Schulen auf dem Plan. Robert Sommer, Bereichsleiter Markt bei der TWS, berichtet: „Das Lerntheater ist ein tolles Angebot für Schulen und Kindergärten. Der sorgsame Umgang mit Trinkwasser und Wissen über Energie sind wichtig. Die Inhalte können daher nicht früh genug vermittelt werden.“ Eine Vorstellung dauert 90 Minuten und

ist vollgepackt mit interaktiven Angeboten, Witz, Kreativität und Mitmachelementen. Die komplexen Themen Trinkwasserschutz und Energiewende werden auf spielerische Art und Weise kindgerecht vermittelt.

Die nächsten Termine für das Lerntheater stehen schon fest: Im Juli sind vor den Sommerferien wieder Aufführungen geplant.

Text: Brigitte Schäfer

Bild: TWS



Umweltpädagoge Friedhelm Susok und sein Lerntheater

DIES UND DAS

TIERHEIM

Vorweihnachtsfreude mit dem Tierheim Berg

Auch in diesem Jahr ist das Tierheim Berg mit einem Stand auf dem Nikolausmarkt in Weingarten vertreten.

Bald ist es wieder so weit: Dann locken Lichterglanz, der Duft Waffeln und Glühwein, Weihnachtsmusik, weihnachtliche Deko- und Geschenkkästen und vieles mehr zum Bummel über die Weihnachtsmärkte. Auch das Tierheim Berg ist wieder mit dabei: vom 4. bis 7. Dezember beim Nikolausmarkt auf dem Löwenplatz. Auch die Jugendgruppe des Tierheims ist zeitweise vor Ort.

Fleißige ehrenamtliche Strickerinnen haben in den vergangenen Monaten dafür gesorgt, dass die beliebten selbst gestrickten Socken, Schals und Mützen – in verschiedenen Größen, von klein bis groß – wieder verkauft werden können. Für kulinarische Ge-

nießer gibt es leckere, mit verschiedenen Rezepturen und Zutaten gekochte Marmeladen. Zudem lassen flauschige Kuscheltiere die Herzen von kleinen und großen Besuchern höherschlagen. Stehen sie doch auch stellvertretend für die vielen Tiere, die im Tierheim versorgt und gepflegt werden und denen der Erlös aus den Weihnachtsmärkten zugutekommt. Und natürlich gibt es auch wieder den Tierheim-Kalender mit schönen Tierfotos als zuverlässigen Begleiter durch das kommende Jahr.

Das Tierheim-Team dankt allen ehrenamtlich Engagierten – von den fleißigen Strickerinnen, allen in Marmelade-Küche bis zu den Standbe-

treuenden sowie Helferinnen und Helfer im Hintergrund, ohne die das Weihnachtsmarkt-Engagement des Tierheims nicht möglich wäre. „Sie alle helfen mit, damit es unseren Tieren gutgeht.“

Kontakt: Tierheim Berg, Telefon 0751 / 41 778, info@tierheim-berg.de, www.tierheim-berg.de

Spendenkonto: Tierschutzverein RV-Wgt., Kreissparkasse Ravensburg, IBAN: DE95 6505 0110 0048 0108 49, BIC: SOLADESIRVB

Text: MediaPartner

Bild: Tierheim Berg



Das Tierheim Berg ist auch in diesem Jahr wieder mit einem Stand auf dem Nikolausmarkt in Weingarten und auf dem Weihnachtsmarkt in Berg vertreten.

Vogelfütterung – ja oder nein?

Die Vogelfütterung ist ins Gerede gekommen, weil bei der winterlichen Fütterung meist nur 10 bis 15, ohnehin häufige Vogelarten davon profitieren. Übersehen werden darf jedoch nicht, dass heute weitreichendere Maßnahmen notwendig sind, um den Rückgang gefährdeter Arten zu stoppen:
Es geht insbesondere um die Förderung der Vielfalt in unserer Kulturlandschaft.

Auch bei der Gestaltung des eigenen Gartens kann man einiges dazu beitragen. Der seit einiger Zeit zu beobachtende starke Rückgang einst häufiger Vogelarten legt aber auch eine ganzjährige Fütterung nahe. Für viele Menschen ist die Fütterung der Vögel eine wichtige Kontaktmöglichkeit mit der Natur. Das gilt insbesondere für Kinder. An Futterstellen können Vögel besonders gut beobachtet werden.

Wie wird gefüttert?

1. Das Futter muss vor Feuchtigkeit geschützt werden.
2. Wählen Sie Futterspender (etwa Silos, Fettknödel), bei denen die Tiere nicht im Futter herumlaufen und es mit Kot verschmutzen können. Insbesondere bei Fütterung in der warmen Jahreszeit kann es sonst zum Auftreten von Krankheiten kommen.

3. Platzieren Sie die Futterspender mit genügend Abstand zur nächsten Glasscheibe und an einer übersichtlichen Stelle, so dass sich auch keine Katzen anschleichen können!

Geeignete Futtermischungen (meist Körner wie Sonnenblumenkerne) sind im Handel erhältlich. Weichfresser (Amsel, Rotkehlchen, Tauben) bevorzugen Haferflocken, Rosinen, Obst; möglichst in Bodennähe anbieten. Jungvögel benötigen beim Aufwachsen im Frühjahr viel tierisches Eiweiß. Zu empfehlen ist dann insektenhaltiges Futter.

Weitere Informationen: www.NABU.de

Text: Helmut Kraft

Bild: NABU / Ingo Ludwichowski



Grünfinkenpaar am Futtersilo

KREIS-TANZ-ABEND

Tanzen für den Frieden

Offener Kreis-Tanz-Abend am Freitag, 28. November, von 18 bis 20 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Festsaal, Abt-Hyller-Straße 17. Kostenfrei, Spenden sind erwünscht.

Die Welt liegt im Argen. Das zeigen die täglichen Meldungen über Ausbrüche sinnloser Gewalt von Menschen gegen Menschen. Viele spüren den Wunsch, etwas für den Frieden

in unserem Land und in unserer Welt zu tun. Von der Erfahrung der friedvollen Verbundenheit mit unseren Mitmenschen kann eine starke Friedenskraft und Hoffnung ausgehen.

Das ist das Ziel von „Tanzen für den Frieden“. Bei den leicht zu verstehenden Kreistänzen kann jede Frau und jeder Mann mitmachen. Bitte tragen Sie, wenn möglich bei der Veranstal-

tung weiße Kleidung als Zeichen des Friedens.

Text: Erika Eichwald, Christa Promberger und Gisela Bühler

SELBSTHILFEGRUPPE WIWIS

Verwitwete treffen sich in der KulturBar Impuls

Die Selbsthilfegruppe WIWIs - eine Begegnung verwitweter Menschen denen es ähnlich geht - trifft sich am Freitag, 28. November, in der KulturBar Impuls, Broner Platz 2. Beginn ist um 19.30 Uhr. Die Selbsthilfegruppe trifft sich regelmäßig immer am letzten Freitag eines Monats.

2016 war des Gründungsjahr der Selbsthilfegruppe, in der Absicht, Menschen in ähnlicher Situation einen Austausch untereinander zu ermöglichen - Zusammensein in unbeschwerter Atmosphäre ohne jede erdenkliche Eingrenzung. Unsere Teilnehmer kommen sowohl aus dem gesamten Landkreis Ravensburg als auch aus dem östlichen und westlichen Bodenseekreis. Die

Gruppenangehörigen sind zum überwiegenden Teil im Landkreis Ravensburg ansässig, weswegen die Treffen hier stattfinden. Allen miteinander soll die Gelegenheit zuteil werden, Trauer zur Sprache zu bringen, allerdings nicht als Bedingung. Herzlich eingeladen sind alle, die ihren Partner verloren haben, mit oder ohne Trauschein, mit oder ohne Kinder. Die Selbsthilfegruppe ist stets aufge-

schlossen für Neubetroffene. Seit dem Jahr 2021 erhält die Selbsthilfegruppe Fördermittel von den gesetzlichen Krankenkassen und ihren Verbänden in Baden-Württemberg und ist damit eine gesundheitsbezogene Selbsthilfegruppe, die mit ihren Angeboten und Aktivitäten die professionellen Angebote des Gesundheitswesens unterstützt und ergänzt. Es handelt sich um eine ehrenamtli-

che Tätigkeit. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Informationen gibt's per Mail: roundabout357@gmail.com oder über die Homepage unter www.wiwi-rv-fn.de.

Text: Walter Kreisl

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

LANDRATSAMT RAVENSBURG

Orange The World

Vom Internationalen Tag „NEIN zu Gewalt an Frauen“ am 25. November bis zum 10. Dezember, dem Tag der Menschenrechte, setzen viele Aktionen im Landkreis ein Zeichen in Orange und beteiligen sich an der Kampagne Orange The World.

Ein vielfältiges Programm mit Ausstellungen, Vorträgen, Lesungen, Gesprächen, Theater, Büchervorstellungen, und kreativen Angeboten sowie leckeren Mandarinen und Orangen werden im gesamten Landkreis angeboten. Hier finden sie Näheres zu den einzelnen Aktionen: www.orangedays-lkrv.de.

Kommunen, Unternehmen, Schulen, Hochschulen, Kirchen und andere Institutionen hissen die Fahne der Kampagne „Orange The World“ des Landkreises. Zusätzlich werden öffentliche Gebäude wie das Polizeipräsidium orange angestrahlt. Plakate und Flyer machen auf die Kernbotschaft „Frauenrechte sind Menschenrechte“ oder „Respekt

stoppt Gewalt“ aufmerksam. Frauen und Mädchen erleben täglich Gewalt im häuslichen Umfeld oder in der Öffentlichkeit, in Schule, auf der Straße, am Arbeitsplatz und in der digitalen Welt. Es ist eine der häufigsten Menschenrechtsverletzungen in unserem Land. Erste Ansprechpartnerin bei Gewalt gegen Frauen ist die Beratungs- und Interventionsstelle

in Ravensburg mit Sprechstunden in Aulendorf und Bad Waldsee. Viele Frauen finden mit ihren Kindern in den Beratungsstellen und im Frauen- und Kinderschutzhause Hilfe. Genauere Angaben unter: www.frauen-und-kinder-in-not.de

Text: Tina Frick

Benefizkonzert des Landespolizeiorchesters

Das Landespolizeiorchester Baden-Württemberg gibt am 3. Dezember um 18 Uhr in der evangelischen Stadtkirche Ravensburg, Marienplatz 3, ein Konzert zugunsten des Vereins „Gemeinsam sicher im Landkreis Ravensburg e. V.“.



Das Konzert ist eine schöne Gelegenheit, den Verein „Gemeinsam sicher im Landkreis Ravensburg“ und seine Arbeit einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Der Verein möchte die Kriminalprävention fördern, das heißt, er startet, koordiniert und unterstützt organisatorisch und finanziell neuartige und wirkungsvolle Initiativen, die Straftaten vorbeugen, in den Städten und Gemeinden des Landkreises.

kern das einzige Berufsblasorchester in der Trägerschaft des Landes Baden-Württemberg. Es dient der Polizei und dem Land Baden-Württemberg als imagebildender Werbefaktor, ist Teil der polizeilichen Öffentlichkeitsarbeit und musikalischer Botsschafter der Polizei und des Landes. Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden gegeben.

Text: Jana Reichle / Redaktion
Bild: Landespolizeiorchester

MANO MICHAEL

Pop trifft Klassik: Großes Chorprojekt sucht Sänger

Der welt- und europarekordgekrönte Sänger Mano Michael bringt sein einzigartiges Projekt „Sing for Joy – Pop meets Classic“ im Dezember 2026 nach Ravensburg und sucht 300 leidenschaftliche Sängerinnen und Sänger aus der ganzen Region.

Bekannt für mitreißende Shows mit tausenden Stimmen – unter anderem in der ausverkauften Olympiahalle in München –, startet Mano Michael in Ravensburg ein musikalisches Feuerwerk der Emotionen. Mitreißende Popsongs, Balladen und facettenreiche Orchester-Arrangements: Dieses

Konzert wird ein Gänsehautmoment für alle, die sich mit der Musik verbinden – auf und vor der Bühne. **Jetzt mitmachen:** Egal ob chorerfahren oder Neuling, jung oder alt, mit oder ohne Notenkenntnisse – jede Stimme zählt! In monatlichen Workshops entsteht ein Chor, der gemein-

sam mit Live-Band und Orchester die Bühne rockt.

Workshops: Auftakt am Sonntag, 7. Dezember (insgesamt acht Workshops, etwa einmal im Montag, je zwei bis drei Stunden)

Konzert: 5. Dezember 2026, Ober schwabenhalle

Infos & Anmeldung: Bitte eine Mail mit dem Betreff „Pop meets Classic – Ravensburg“ an singen@manomichael.com senden.

Mehr über Mano Michael unter <http://manomichael.com>.

Text: Christina Becker

Mach Dich stark

Im November macht die Kinderstiftung auf die Situation benachteiligter Kinder in der Region aufmerksam. Unter dem Motto „MACH DICH STARK“ ruft sie Bürgerschaft, Unternehmen und Institutionen auf, sich für benachteiligte Kinder zu engagieren und ein starkes Zeichen für Chancengerechtigkeit zu setzen.

Kinderarmut ist in Baden-Württemberg traurige Realität: Jedes fünfte Kind lebt in Armut, viele Kinder gehen ohne Frühstück oder Mittagessen zur Schule, können kaum Freunde zu Geburtstagen einladen und haben oft nur begrenzte Möglichkeiten, ihre Potenziale zu entfalten. Besonders Kinder in belasteten Familiensituationen sind betroffen, was langfristig Bildungschancen, Gesundheit und gesellschaftliche Teilnahme einschränkt.

Die Kinderstiftungen möchten diese Situation nicht hinnehmen und beteiligen sich gemeinsam an der landesweiten Aktionswoche gegen Kinderarmut, die in diesem Jahr zum sechsten Mal stattfindet – vom 17. bis 23. November. Unter dem Dach der Initiative „MACH DICH STARK“ engagieren sich rund 250 Organisationen, Vereine, und Unternehmen im ganzen Land, um das Thema auf die Agenda zu setzen. Dazu gehören kreative Aktionen wie Plakatgestaltungen, die Verteilung der „Starkmacher-Tüten“ oder Beiträge auf Social Media und in der Presse, mit denen alle Interessierten sensibilisiert und motiviert werden sollen.

„Uns zusammen stark zu machen heißt für uns, Verantwortung für Kinder zu übernehmen und Zusammenhalt zu stärken“ sagt Maren Dronia, Geschäftsführung der Kinderstiftungen. Die Kinderstiftungen unterstützen Kinder mit eigenen Projekten: Das LUCHS-Projekt vermittelt beispielsweise Lernpatenschaften, die Tüftelei bietet eine Kreativwerkstatt für Kinder, und über die Einzelfallhilfe erhalten Kinder und Jugendliche Fördergelder für Freizeitangebote und soziale Teilnahme. Die Kinderstiftungen laden alle Interessierten ein, sich zu beteiligen – sei es durch das Teilen ihrer Inhalte auf Instagram (@kinderstiftung_ravensburg), durch eine Spende oder ehrenamtliches Engagement in einem der Projekte. Gemeinsam stark gegen Kinderarmut vor Ort: gemeinsam ein sichtbares Zeichen für die Rechte und Chancen aller Kinder setzen.

Eine Übersicht der Kooperationspartner und Aktivitäten unter: www.mach-dich-stark.net. Mehr Informationen zur Arbeit vor Ort: www.kinderstiftung-ravensburg.de

Text: Cilia Röder

Bild: Kinderstiftung Ravensburg



Praktikantinnen der Kinderstiftungen mit den Plakaten der MACH-DICH-STARK-TAGE 2025.

Tausendschöne Momente.
Endlich sind sie da.



Spenden und
Infos unter
www.rotenasen.de



ROTE NASEN



Ihre Spende
lindert Armut

#ZusammenGegenArmut

Malteser Hilfsdienst e.V.

IBAN: DE10 3706 0120 1201 2000 12

BIC: GENODED1PA7

Stichwort: Armut

malteser.de/spenden-gegen-armut



TRAUERANZEIGEN



**Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne**

Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:
Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:
Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:
Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

IMMOBILIENMARKT



LBS
Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Marc Meier
0751 36627-15
marc.meier@lbs-sued.de

TASSEN RUCK

WEIHNACHTSAKTION –
IM DOPPELPACK SPAREN

Plötzlich Pflegefall?

Ihre Pflegemappe bereitet Sie mit übersichtlichen Schritt-für-Schritt-Anleitungen auf den Ernstfall vor.



10%
WEIHNACHTS
RABATT



www.tassendruck.de oder QR-Code scannen
CODE: VSO-XMAS10

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Laden & Café geöffnet 12-18 Uhr

RÖSSLERHOF BIOLANDHOF
HOF | LADEN | CAFÉ

HOFWEIHNACHT, 29.11. AB 12 UHR

mit verschiedenen Ständen Kunst & Handwerk, Glühwein, Waffeln und vieles mehr ...

WWW.ROESSLERHOF.DE

STELLENANGEBOTE

Wir Franziskanerinnen von Reute leben seit 150 Jahren auf dem Klosterberg in Reute. Dieser ist ein Ort, der die franziskanische Spiritualität erlebbar macht. Wir stehen vor der großen Aufgabe, das geistliche-franziskanische Leben auf dem Klosterberg und unsere Gemeinschaft in die Zukunft zu führen. Einfach, offen und nah! So lautet unser Motto für die Zukunft!



Unsere Klosterküche bereitet die Mahlzeiten und Verpflegung für die Ordensschwestern und unsere Gäste auf dem Klosterberg zu. Zur Verstärkung unseres Küchenteams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

**Köchin / Koch als
Stellvertretende Küchenleitung
(m/w/d)**

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Abwesenheitsvertretung der Küchenleitung und somit verantwortlich für die Überwachung des wirtschaftlichen Wareneinsatzes
- Gestaltung des Speiseangebots
- Unterstützung der Küchenleitung bei Leitung und Führung des Küchenteams
- Vor- und Zubereitung von kalten und warmen Speisen
- eigenverantwortliches Arbeiten
- Einhaltung der Hygiene- und Sicherheitsvorschriften
- Organisation / Unterstützung bei der Speisenausgabe
- sowie weitere im Küchenbereich anfallende Aufgaben

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Köchin/Koch
- Mindestens fünf Jahre Berufserfahrung als Köchin/Koch
- Erfahrung in der Großküche
- Führungs- und Sozialkompetenz
- Flexibilität und Leistungsbereitschaft
- Belastbarkeit und Zuverlässigkeit
- Freude an der Arbeit im Team und mit dem Team
- christliche Grundhaltung

Wir bieten Ihnen:

- einen Arbeitsplatz mit einer wertschätzenden, christlichen Unternehmenskultur
- eine tarifl. Vergütung (AVR) mit Stufensteigerung, Zusatzleistungen und betrieblicher Altersvorsorge
- 30 Tage Urlaub, sowie Arbeitsbefreiung am 24./31.12.
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:
Franziskanerinnen von Reute e.V.,
Petra Hofacker, Klosterstraße 6, 88339 Bad Waldsee

oder personal@kloster-reute.de

Bei Rückfragen:

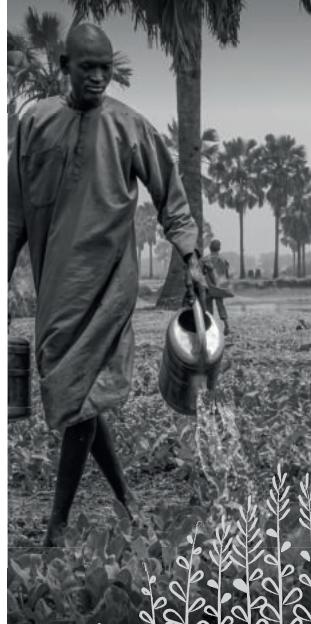
Küchenleitung Herr Edel 07524 / 708-116

Sie finden uns auch im Internet unter www.kloster-reute.de

Kirsten Fehrs | Amtierende Ratsvorsitzende der EKD

„Damit Bildung beGEISTert!“
www.schulstiftung-ekd.de/spenden/

**Hilfe, die weiter
wächst.**



Help

Hilfe zur Selbsthilfe

Jetzt spenden

www.help-ev.de

Spendenkonto
DE47 3708 0040 0240 0030 00
Commerzbank Köln



Mit Ausbeutung
oder mit Menschen?

Mit Menschen.

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

Überfüllte Flüchtlingslager.
Sie können das Blatt wenden.

Spenden unter:
caritas-international.de



stadt weingarten



In der Stadtverwaltung Weingarten arbeiten über 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagiert für das Wohl der rund 25.000 Bürgerinnen und Bürger und gestalten die Weiterentwicklung der Stadt. Unweit des Bodensees gelegen, ist die moderne Hochschule ein familienfreundlicher Wohnort mit hoher Lebensqualität und breitem Kultur- und Freizeitangebot.

Wir suchen Sie für verschiedene Bereiche:

Abteilung Kultur und Tourismus:

- **Duale/r Student/Studentin (m/w/d)**
BWL mit Schwerpunkt Destinations- u. Kurortemanagement

Grundschule Talschule:

- **Schulbegleitung (m/w/d)**
in Teilzeit (21 Std./Woche) tatsächliche Arbeitszeit

Interessiert? Alle wichtigen Informationen zu den Stellen finden Sie auf unserer Homepage:
www.stadt-weingarten.de/stellen



Augenlicht-Retter gesucht!

Mit nur 9 Euro im Monat helfen Sie, Menschen vor Blindheit zu retten!



Foto: CBM

Jetzt mitmachen – www.augenlichtretter.de

Blinde und sehbehindernte Menschen in Entwicklungsländern brauchen Ihre Hilfe. Unterstützen Sie den Kampf der CBM gegen vermeidbare Blindheit.



WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Merkuria Zustelldienst
Tel.: 0751 2955-1666
E-Mail: info@merkuria.de
Website: www.merkuria.de



Südfinder

MIETGESUCHE

Dreiköpfige Familie sucht ruhige 3-4 Zimmerwhg. in Weingarten/Oberstadt, gerne mit Garten. Zwei unbefristete Feststellungen (eine im ÖD), NR, keine Haustiere. Kontakt: 0176/24934709

MFA gesucht



Bieten attraktive Vollzeitstelle in unserer etablierten und modernen Praxis in RV.

Informationen unter www.urologie-nebel.de

Für ein unverbindliches Kennenlernen Kontaktaufnahme via Mail: info@urologie-nebel.de oder Telefon: 0751-15850

VERANSTALTUNGEN



Modellbahnausstellung mit großer Modellbahn- und Modell-autobörse
29. November 2025, 9-16 Uhr
Eschachhalle
Ravensburg-Obereschach
www.eisenbahnfreunde-rv.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

solmotion

Bis zu 8% Rendite-Chance in Agri-PV-Projekten.

Baustart in Oberschwaben
Jetzt in Agri-Photovoltaik & Speicher investieren

Einladung zur Infoveranstaltung

27. November | 18:30 Uhr

Stadtwerkstatt
Rosenstraße 13 | 88212 Ravensburg

Direkt anmelden:
anmeldung@solmotion.de
0751 295096-100

Köstlicher Gänsebraten
25.11. bis 23.12.2025

...daheim oder im Adler genießen

Genießen Sie die Vorweihnachtszeit ganz entspannt zu Hause mit einem köstlichen Gänsebraten. Bei uns bekommen Sie die Gans fix und fertig mit Soße, Kartoffelknödeln, Rotkohl und Bratapfel in gewohnter „ADLER-Qualität“. Sie schieben die Gans lediglich nochmals kurz anhand der beigelegten Anleitung in den Ofen.

Gans mit Beilagen für 4 Personen 139,- EUR
Gans mit Beilagen für 6 Personen 178,- EUR
Ente mit Beilagen für 2 Personen 58,- EUR
(Gans bei Abholung 10 EUR Rabatt)

Natürlich können Sie Ihren Gänsebraten auch wie gewohnt in unserem gemütlichen Gasthaus genießen.

www.hotel-gasthaus-adler.de

Bestellungen bis 48 Stunden vor dem Termin unter Tel. 07524 998-0

Jonagold
1kg
0,49€

Kartoffeln
1kg
0,49€



Endiviensalat
pro Stück
0,99€

Hokkaido
1kg
0,79€

Alles aus der Region

Hofladen
Gossetsweiler 17
88263 Horgenzell



VERANSTALTUNGEN

BERATUNGSABEND MODERNE HEIZSYSTEME 1.12. & 11.12 / 19:30 UHR

Informieren Sie sich über effiziente und zukunftssichere Heizsysteme. Profitieren Sie noch von **bis zu 70 Prozent Zuschuss!** Nach der Förderzusage haben Sie bis zu 3 Jahre Zeit für die Umsetzung.

Schädler GmbH
Briehofstraße 7 | 88213 Ravensburg
Anmeldung: 0751 93703



Werben mit Erfolg

Unsere Wochenend- angebote

gültig vom 20.11.- 22.11.2025

Deutschland
Möhren
1 kg Pack
0,89

Deutschland
Speisekürbis Hokkaido
1 kg
0,99

Deutschland
Spitzkohl
1 kg
0,99

An der Theke: „Family Pack“
Kesselfrische Saiten, ab 1,2 kg
(ca. 10 Paar) 100 g
1,59



Irrtümer und Druckfehler vorbehalten
Solange der Vorrat reicht!



Ihr zeitgemäßer & nachhaltiger Einkauf vor Ort!

Rosenhäusle Apfel - Tipp
„Roter Boskoop“
Ideal zum Kochen und Backen oder als Bratapfel

Rosenhäusle Öffnungszeiten
Mo. – Fr. 7.30 bis 19 Uhr durchgehend Sa. 7.30 bis 14 Uhr

Robert Luigart e.K. - Rosenhäusle * Wilhelm-Braun-Straße 3 * 88250 Weingarten * weingarten@rosenhaeusle.com

Wochenangebot

gültig vom 20.11. – 26.11.2025

Oberstadt Metzg' Weingarten:
zarte Rinder-Hüfte
100 g
2,79

Farmerschinken
100 g
2,19

Käsetheke:
Goldsteig Emmentaler
Schnittkäse aus past. Kuhmilch –
mild im Geschmack 45% Fett i. Tr. DE
100g
3,00

Südzucker – Feiner Rübenzucker
1 kg Pack
0,99

Dr. Oettker - Marzipanrohmasse
200g Packung
2,89

Weniger
ist leer.



Es gibt so viele, die hoffen auf mehr, um überleben zu können.
Ihre Spende hilft.

Spendenkonto KD Bank
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

PREISANPASSUNG erhalten?

Zu twsÖkostrom wechseln und noch mehr sparen!

- ✓ twsÖkostrom aus deiner Heimat.
- ✓ twsÖkostrom nachhaltig erzeugt in TWS-eigenen und regionalen Anlagen.
- ✓ twsÖkostrom zu fairen Preisen.



SO EINFACH GEHT'S:
Vertrag online abschließen.
Oder einfach in einem unserer Kundencenter vorbeikommen.

ökostrom.tws.de/angebot

tws.de

